



Allgemeine Befragung der Bürgerinnen und Bürger 2015 – Gesamtergebnisse –



Übersicht

- Konzept der Allgemeinen Bürgerbefragung in Düsseldorf
– Ziele, Inhalte und Methodik
- Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2015
- Düsseldorfer Befragungsindex



Konzept der Allgemeinen Bürgerbefragung in Düsseldorf



Konzept der Befragung – Ziele und Inhalte der Befragung

- Mit der Bürgerbefragung möchte die Stadt Düsseldorf Informationen über die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger, ihre Meinungen und Problemwahrnehmungen zu wichtigen Lebensbereichen und öffentlichen Infrastruktureinrichtungen erhalten. Die erhobenen, aussagekräftigen Informationen werden in die Entscheidungen von Politik und Verwaltung einfließen.
- Die Befragung soll zukünftig regelmäßig durchgeführt werden, so dass Entwicklungen des Meinungsklimas im Zeitverlauf dargestellt werden können. Hierbei wird es neben dem Standardfragenkatalog ein jeweils variierendes Schwerpunktthema geben. Der thematische Schwerpunkt der diesjährigen Befragung war das Sicherheitsempfinden der Düsseldorferinnen und Düsseldorfer in der Stadt.



Konzept der Befragung – Methodik

- Für die Befragung wurde eine Stichprobe von rund 16.000 Düsseldorferinnen und Düsseldorfern per Zufallsverfahren aus dem Melderegister gezogen.
- Die Befragung wurde schriftlich und online durchgeführt. Der Fragebogen - mit Rückumschlag und einem Anschreiben des Oberbürgermeisters - wurde postalisch versandt. Zur Online-Teilnahme konnte ein im Anschreiben aufgedruckter Link mit einer persönlichen Befragungsnummer genutzt werden.
- Die Bürgerinnen und Bürger hatten sieben Wochen Zeit, um sich an der Befragung zu beteiligen. Nach ca. drei Wochen wurde zur Steigerung des Rücklaufs ein Erinnerungsschreiben versandt.
- Die Befragung wurde vom Amt für Statistik und Wahlen durchgeführt. Bei Rückfragen zur Befragung konnten sich die Bürgerinnen und Bürger über den gesamten Erhebungszeitraum an Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Amt wenden.

Konzept der Befragung – Der Fragebogen und Umfang der Stichprobe

- **Der Fragebogen beinhaltet**
 - 39 geschlossene sowie
 - 17 (teil-)offene Fragen

- **Umfang der Stichprobe**
 - 16.103 Bürgerinnen und Bürger
 - davon 6.285 ausgefüllte Fragebögen
 - Rücklaufquote von 39%

Konzept der Befragung – Repräsentativität nach Alter und Geschlecht

- Die Stichprobe ist, nach vorgenommener Gewichtung, in Bezug auf Alter und Geschlecht repräsentativ für die Düsseldorfer Bevölkerung.

	Einwohnerstatistik*	Bürgerbefragung
	in %	in %
Geschlecht		
Frauen	52,3	54,9
Männer	47,7	45,1
Insgesamt	100	100
Altersgruppen		
18 bis unter 30 Jahre	17,7	13,7
30 bis unter 45 Jahre	27,1	25,5
45 bis unter 55 Jahre	18,8	19,9
55 bis unter 65 Jahre	13,7	14,8
65 bis unter 75 Jahre	11,3	13,4
75 Jahre und älter	11,4	12,8
Insgesamt	100	100

* Stand der Bevölkerung ab 18 Jahren am 31. Dezember 2014,
Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister.

- Der Rücklauf von 6.285 Fragebögen erlaubt es auch Aussagen auf Stadtteilebene zu treffen.



Konzept der Befragung – Hinweise zur Auswertung und zur Ergebnisdarstellung

■ **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Aus diesem Grund können sich bei der Summierung von Einzelangaben, insbesondere in den Grafiken, geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

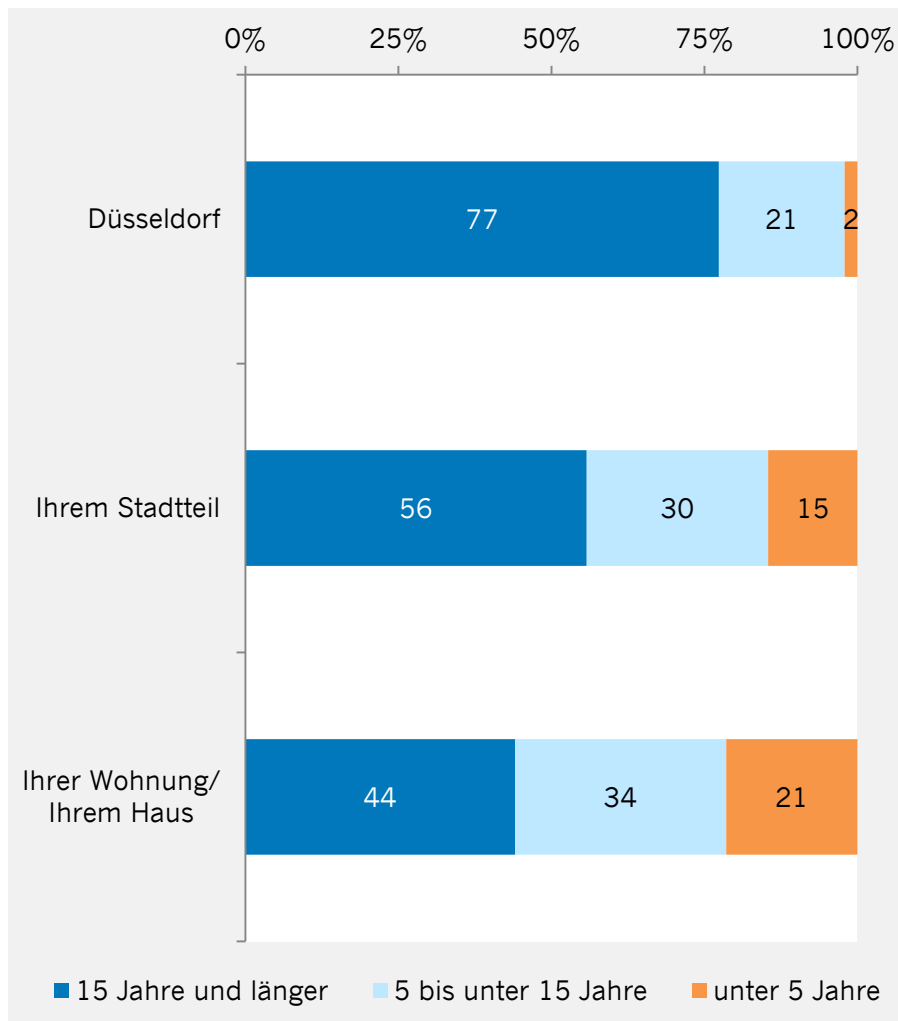
■ **Fehlende Angaben (Missingwerte)**

Nicht immer haben sich alle Befragten zu den Fragen geäußert. Diese fehlenden Angaben (Missingwerte) sind in den folgenden Ergebnisdarstellungen nicht berücksichtigt worden. Zur besseren Übersichtlichkeit ist bei einigen Fragen auch die Antwortkategorie „kann ich nicht beurteilen“ herausgerechnet worden.



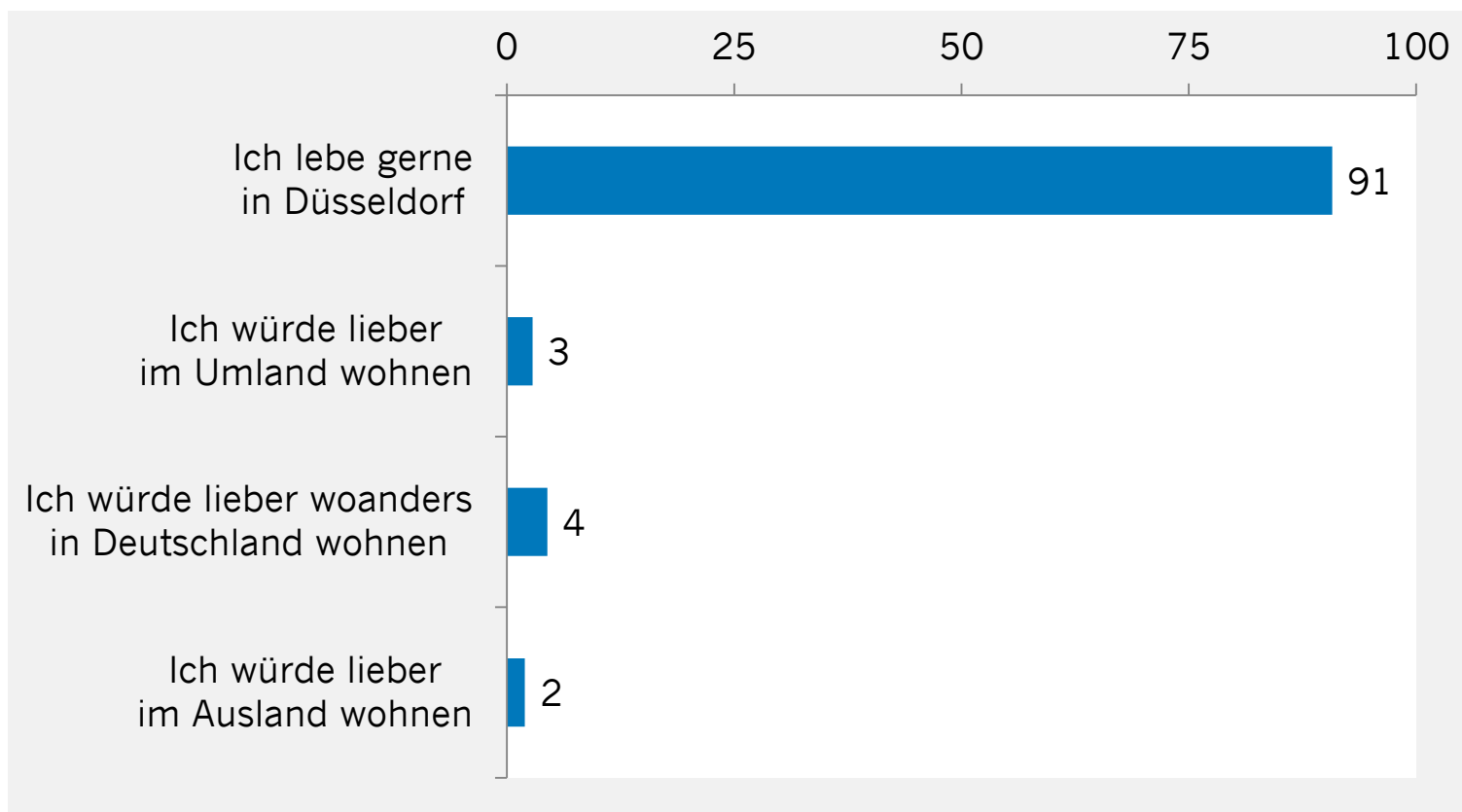
Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2015

Wohndauer



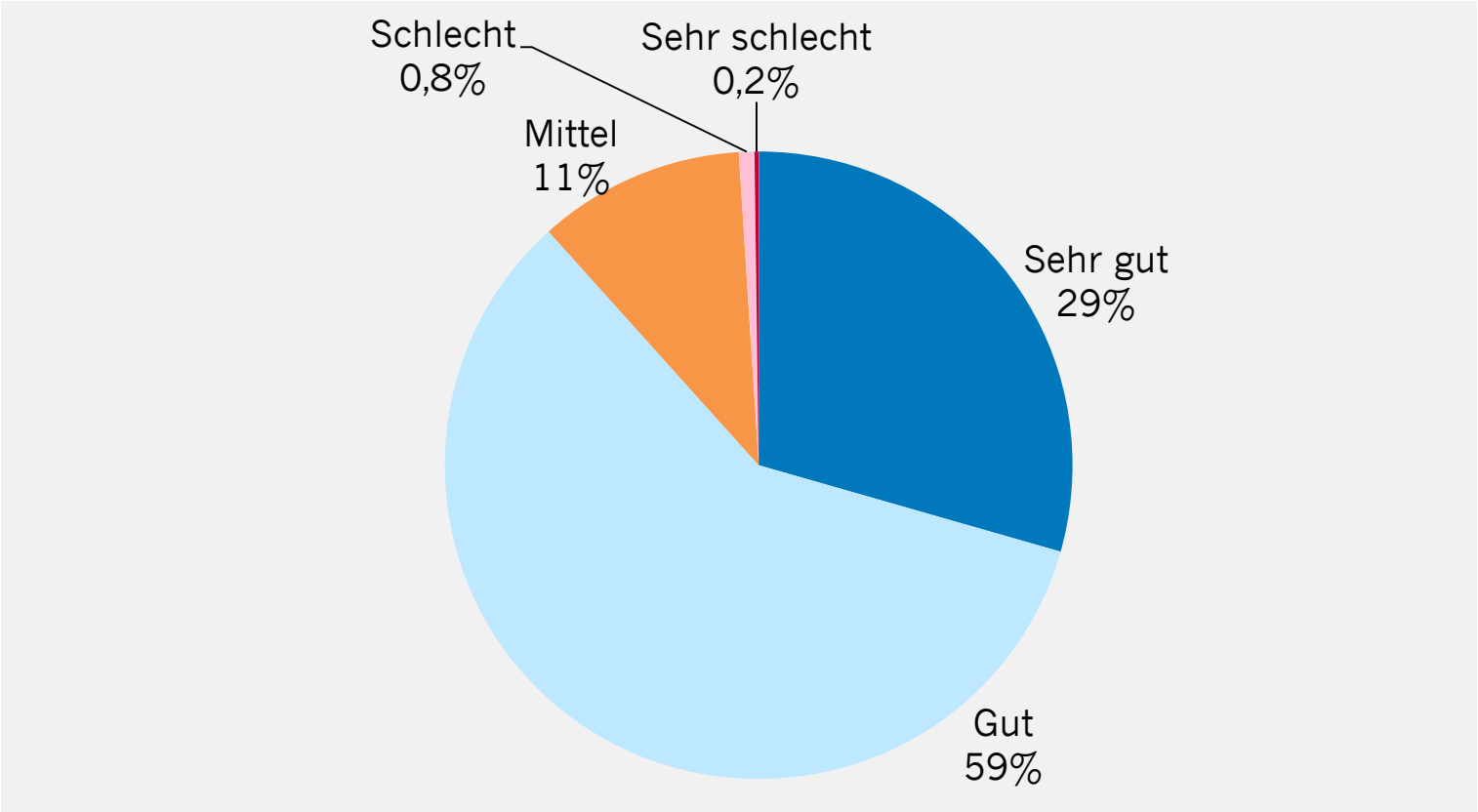
Frage 1: „Seit wann leben Sie in...?“

Zufriedenheit mit dem Wohnort Düsseldorf in Prozent

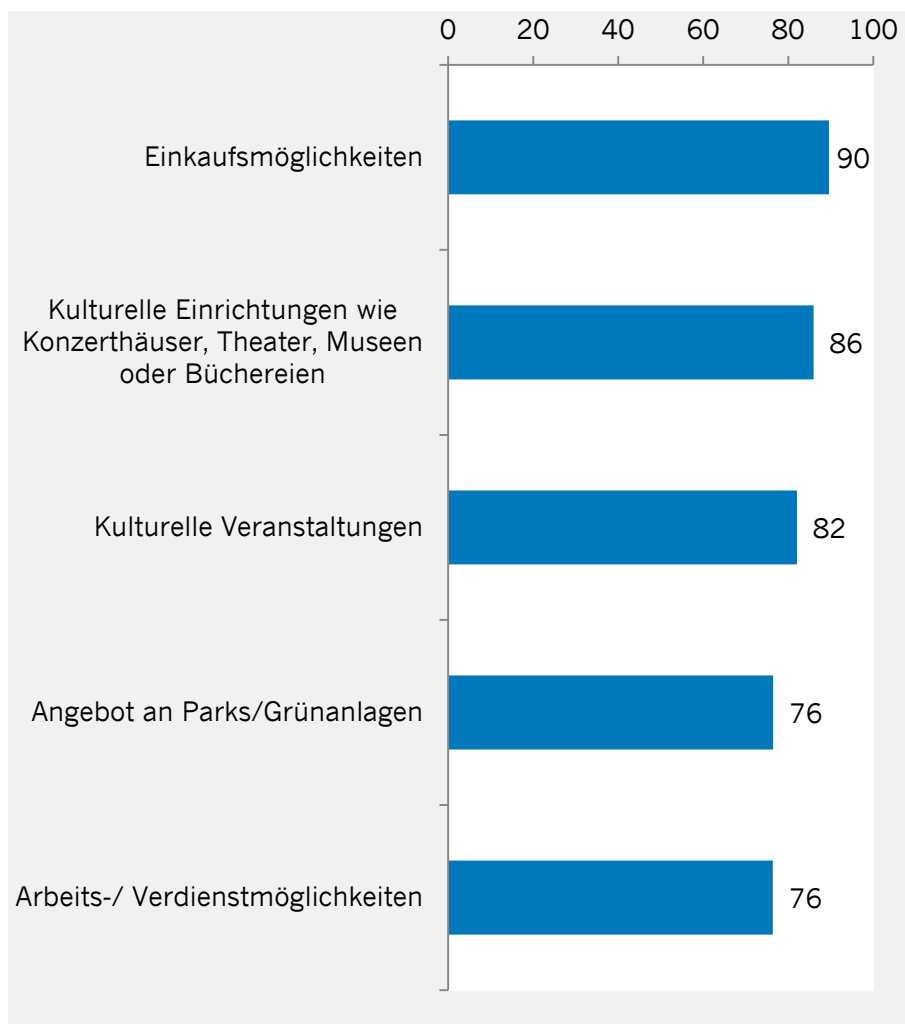


Frage 2: „Leben Sie gerne in Düsseldorf oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?“

Lebensqualität in Düsseldorf



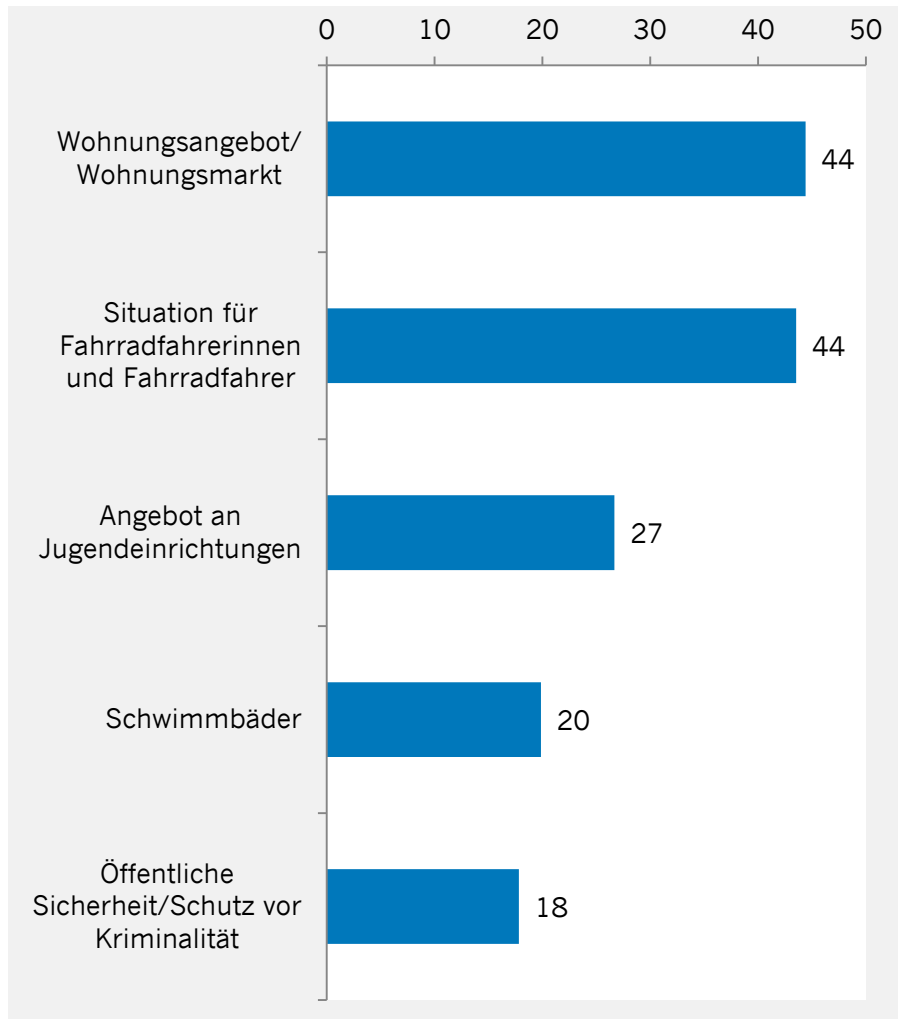
Frage 3: „Wie beurteilen Sie – alles in allem – die Lebensqualität in Düsseldorf?“



TOP 5 der Lebensbereiche in Düsseldorf mit der höchsten Zufriedenheit in Prozent*

Frage 4: „Wie zufrieden sind Sie mit den
folgenden Lebensbereichen in Düsseldorf?“

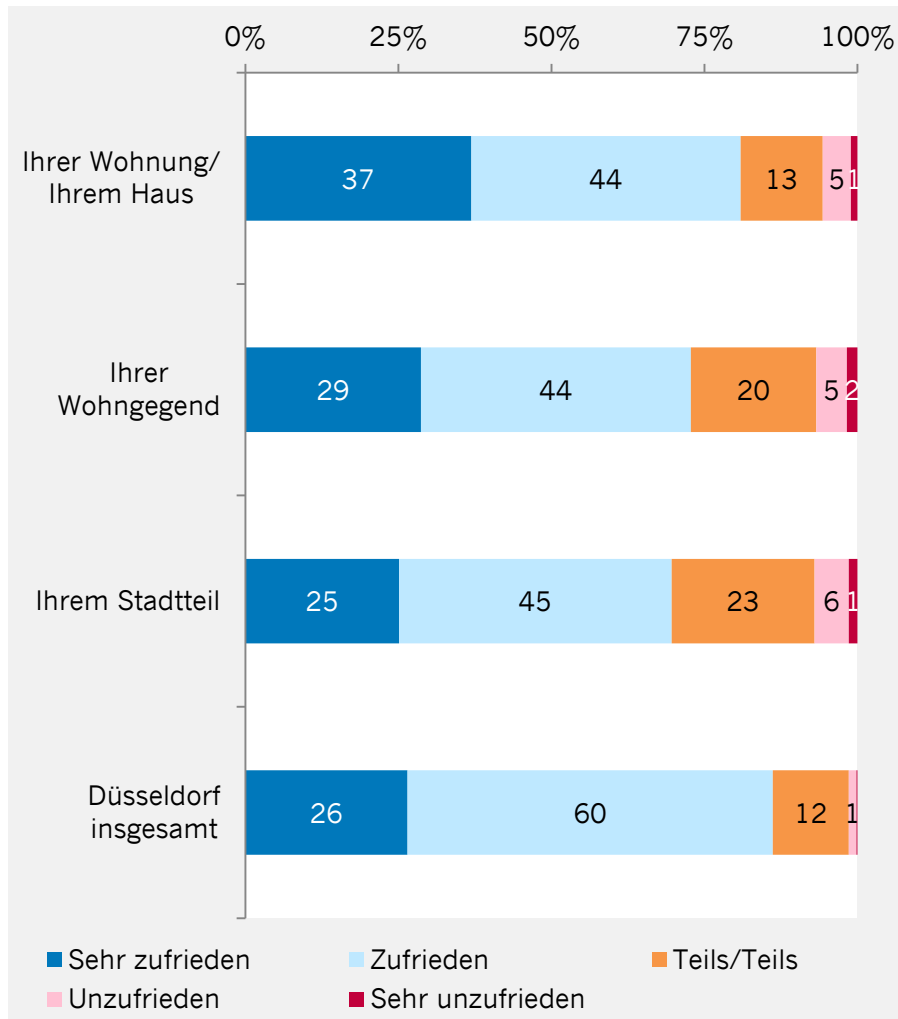
*Summe der Antwortmöglichkeiten „sehr zufrieden“ + „zufrieden“



Bottom 5 der Lebensbereiche in Düsseldorf mit der geringsten Zufriedenheit in Prozent*

Frage 4: „Wie zufrieden sind Sie mit den
folgenden Lebensbereichen in Düsseldorf?“

*Summe der Antwortmöglichkeiten „unzufrieden“ + „sehr unzufrieden“



Zufriedenheit mit der Wohnung/dem Haus, der Wohngegend, dem Stadtteil und Düsseldorf insgesamt

Frage 5: „Wie zufrieden oder unzufrieden
sind Sie ganz allgemein mit...?“



Probleme in Düsseldorf, die am häufigsten genannt wurden in Prozent

hier: TOP 10

1,5% der Befragten treffen keine
Aussage zu den größten
Problemen in Düsseldorf.

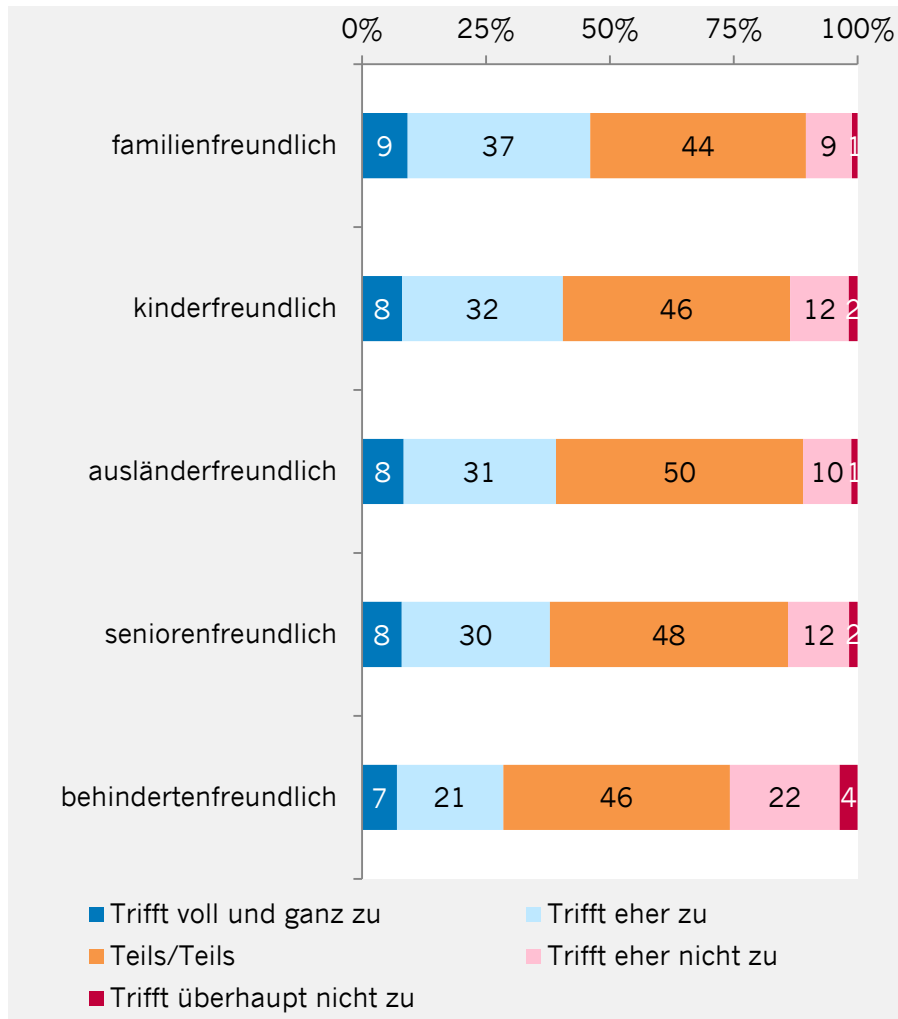
Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“



Probleme in Düsseldorf, die am seltensten genannt wurden in Prozent

hier: Bottom 10

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“



Eigenschaften der Stadt Düsseldorf*

Frage 8: „Bitte beurteilen Sie, inwieweit die aufgeführten Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf Düsseldorf zutreffen oder nicht zutreffen.“

* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

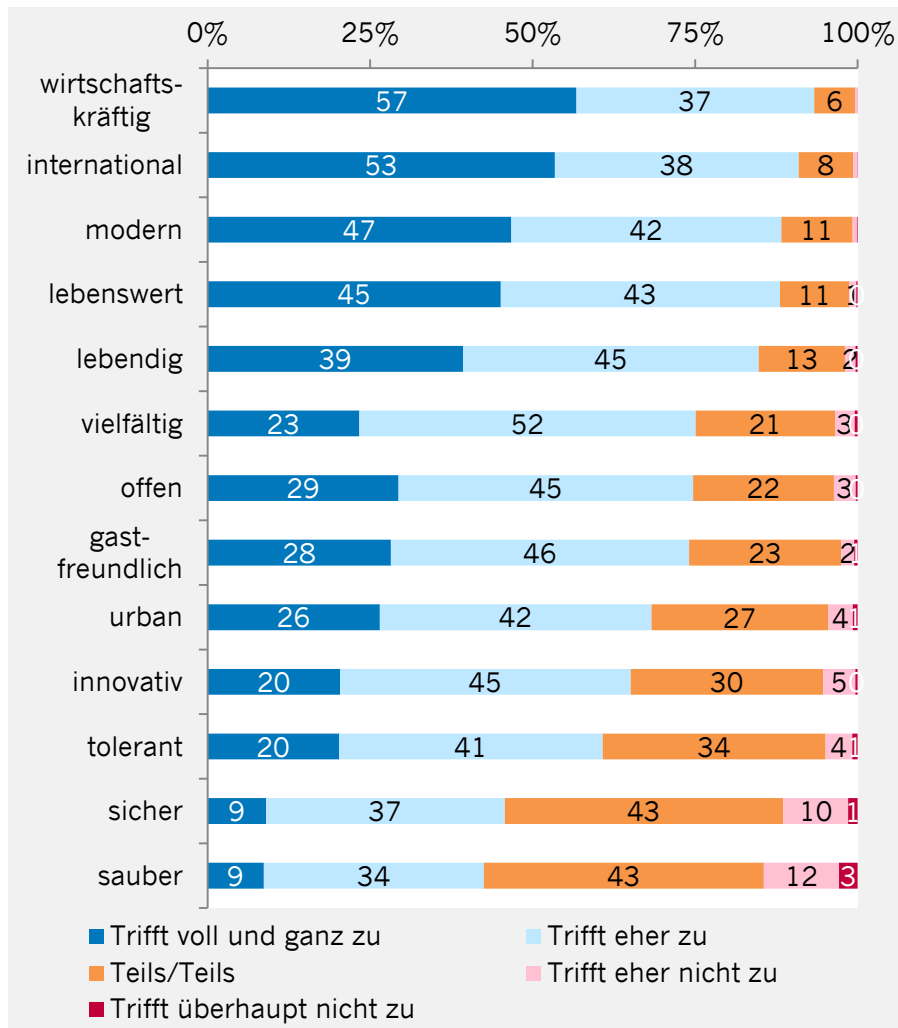
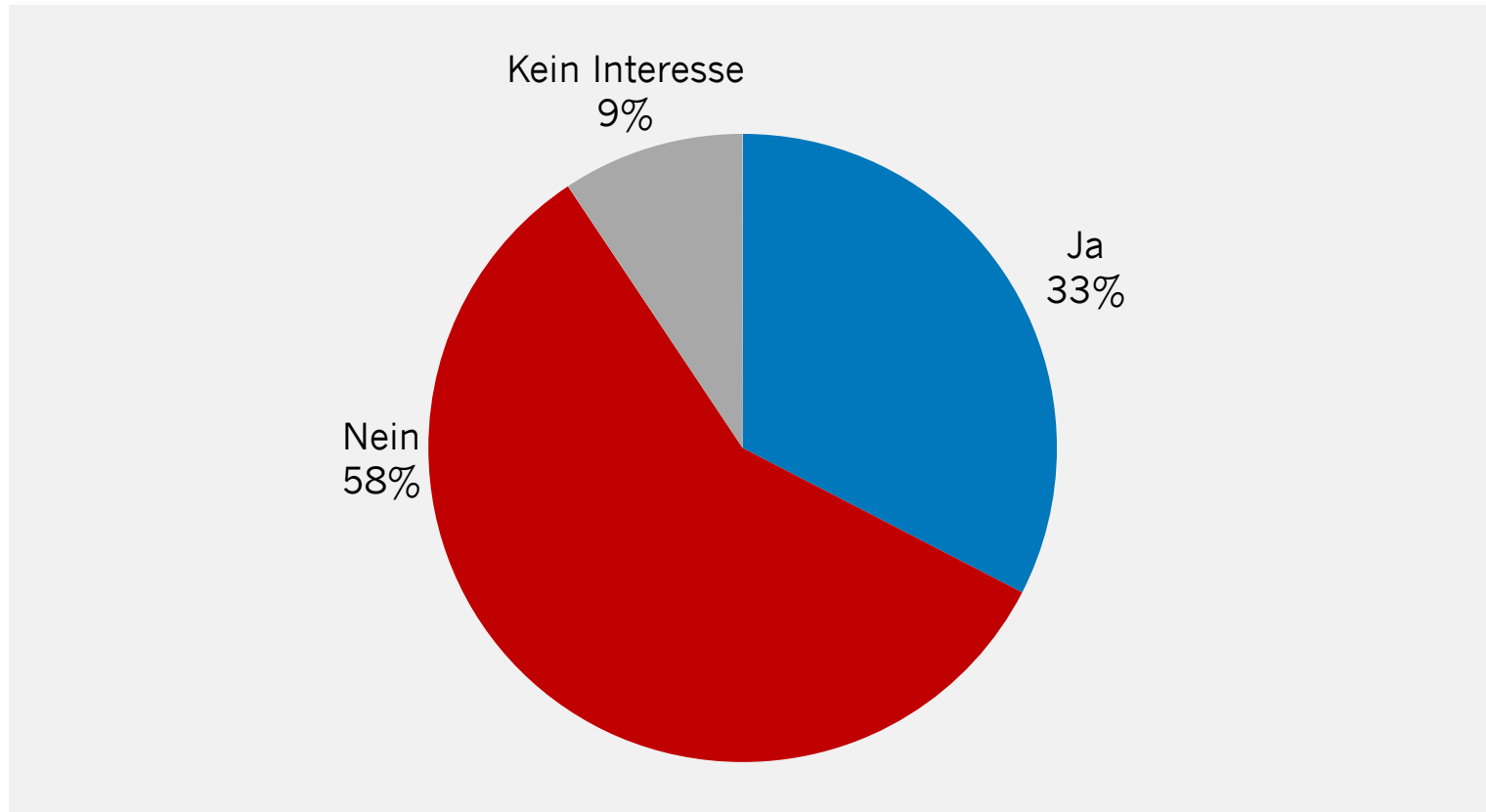


Image der Stadt Düsseldorf*

Frage 8: „Bitte beurteilen Sie, inwieweit die aufgeführten Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf Düsseldorf zutreffen oder nicht zutreffen.“

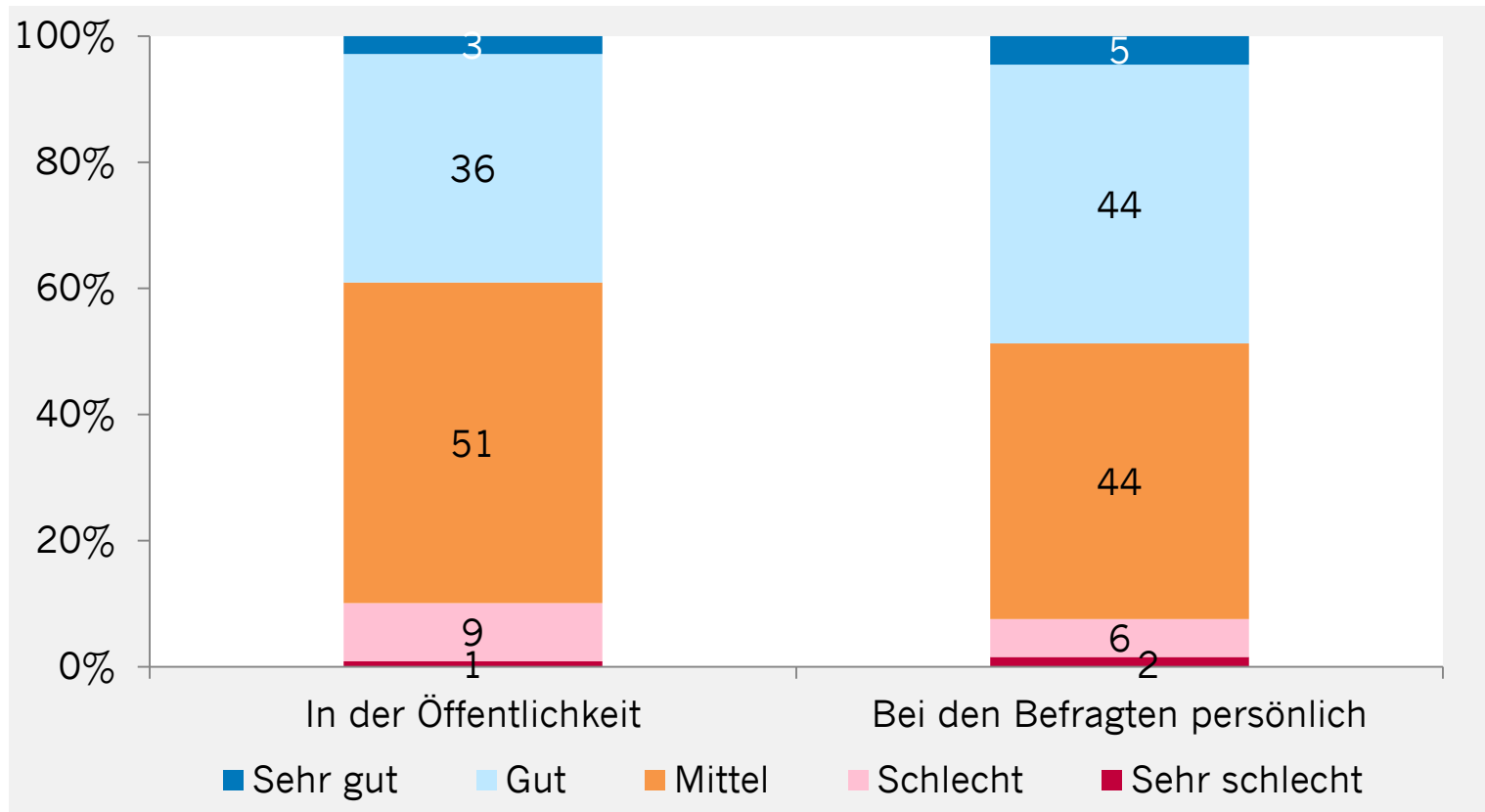
* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“

Gefühl, über politische Entscheidungen in der Stadt Düsseldorf ausreichend informiert zu sein

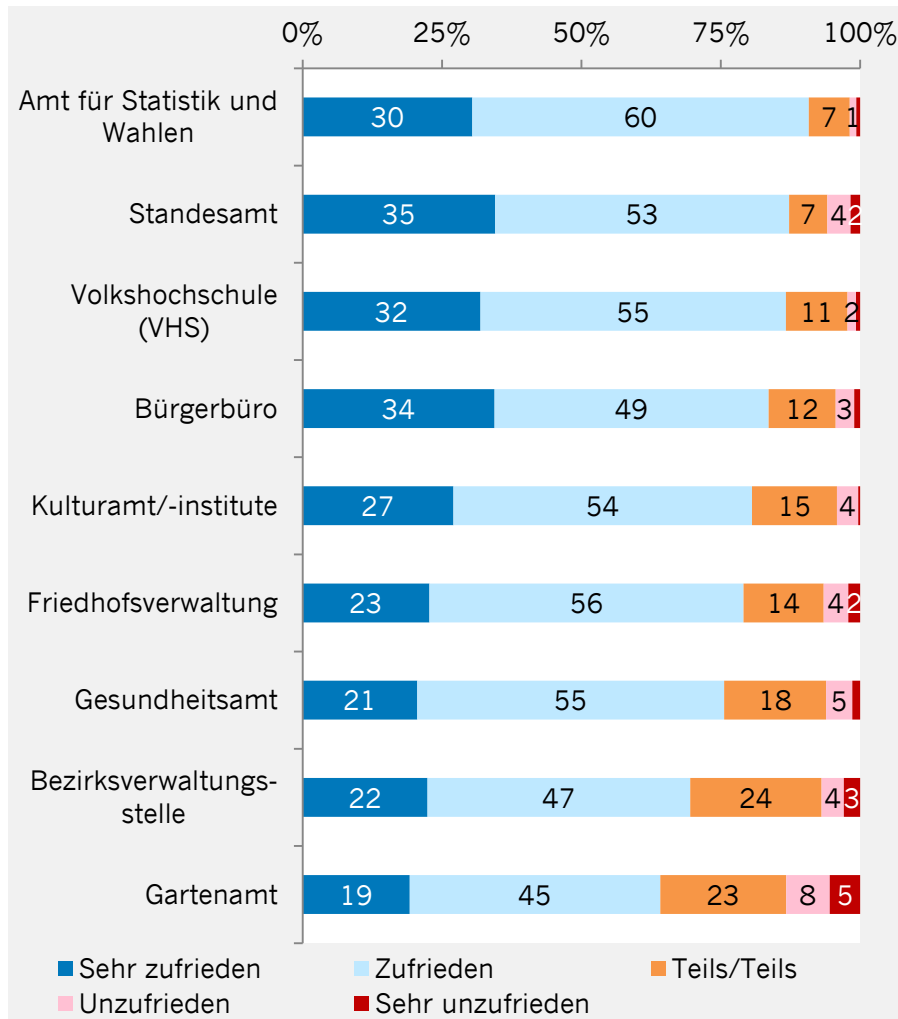


Frage 9: „Fühlen Sie sich über die Entscheidungen von Rat und Verwaltung ausreichend informiert?“

Ansehen der Stadtverwaltung Düsseldorf



Frage 10: „Welches Ansehen hat Ihrer Meinung nach die Verwaltung der Stadt Düsseldorf in der Öffentlichkeit und bei Ihnen persönlich?“

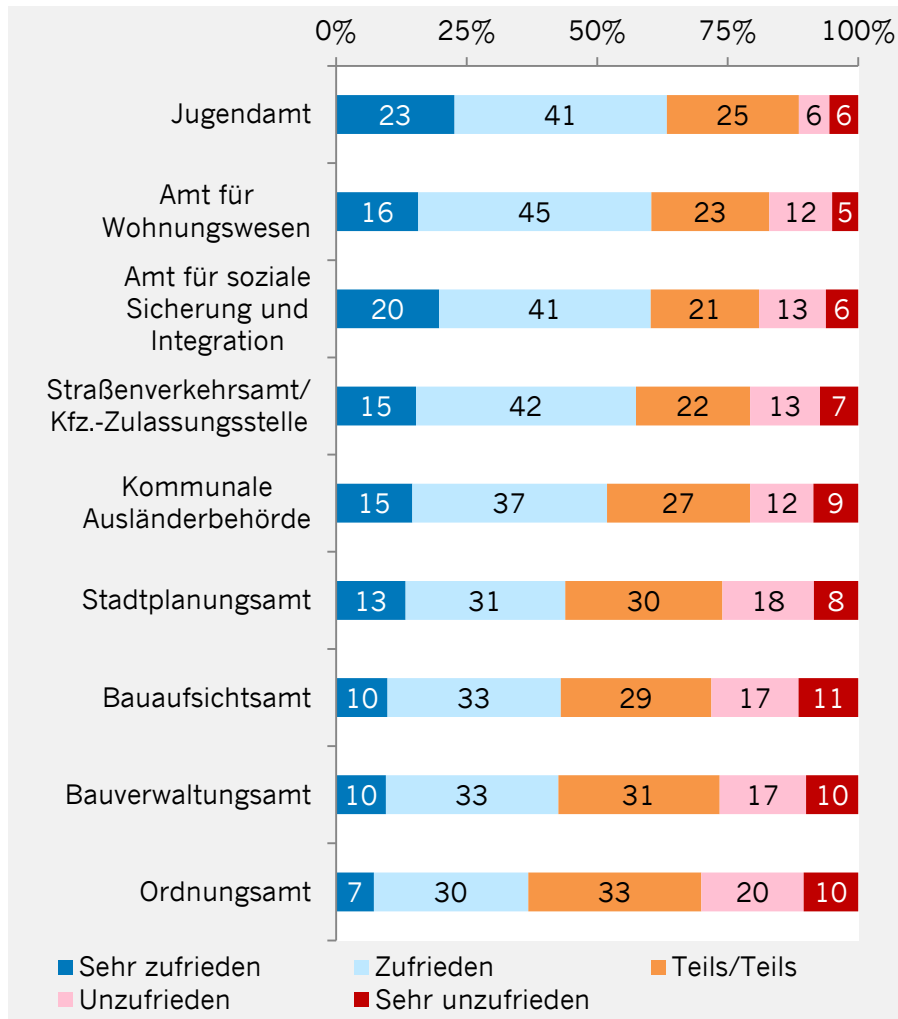


* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ und „zufrieden“

Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung Düsseldorf*

Teil I

Frage 11: „Wie zufrieden waren Sie mit dem Kontakt bzw. den Erfahrungen, die Sie mit der Stadtverwaltung Düsseldorf gemacht haben?“

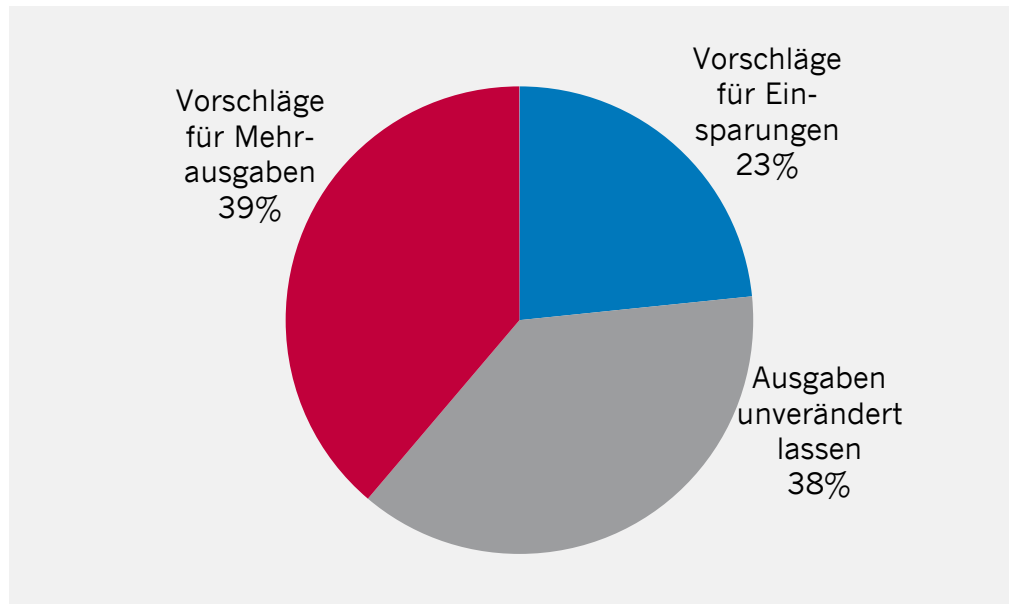


Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung Düsseldorf* Teil II

Frage 11: „Wie zufrieden waren Sie mit dem Kontakt bzw. den Erfahrungen, die Sie mit der Stadtverwaltung Düsseldorf gemacht haben?“

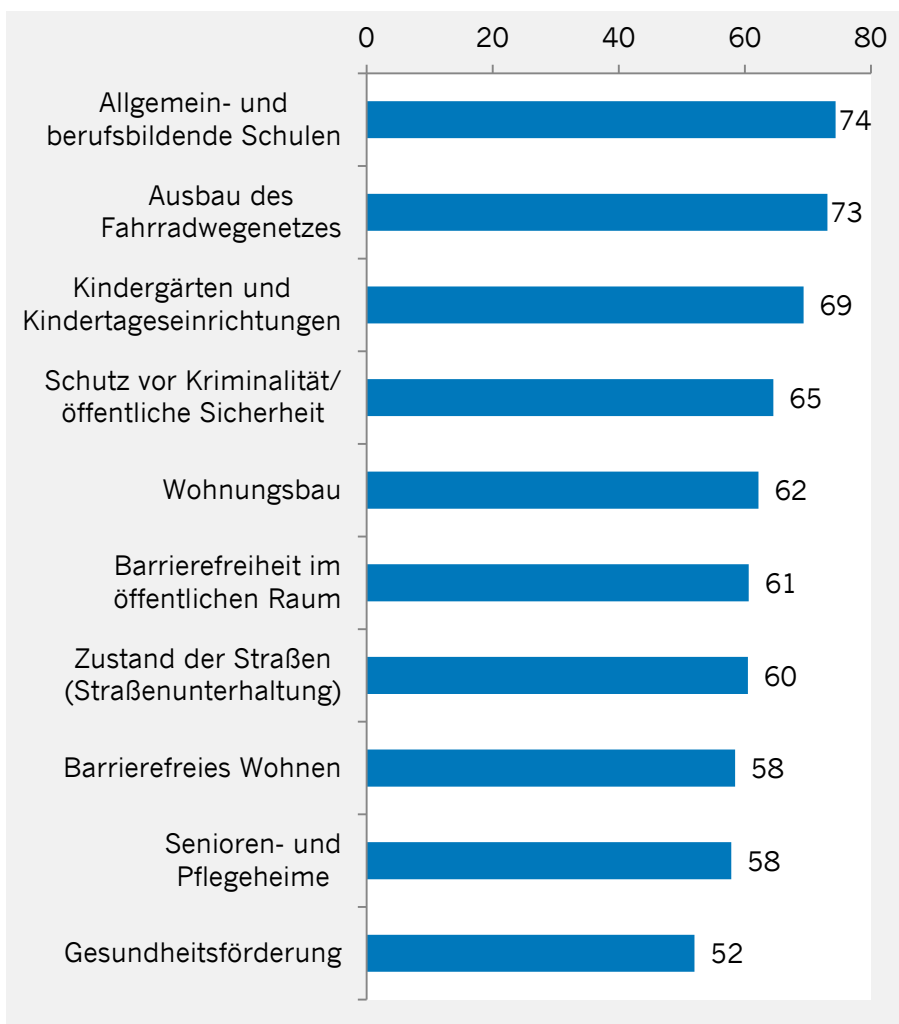
* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ und „zufrieden“

Verteilung der Vorschläge für Mehrausgaben, Einsparungen und Beibehaltung im Haushalt der Stadt Düsseldorf



Insgesamt enthalten 23% der Angaben zum städtischen Haushalt Vorschläge für Einsparungen, in 38% der Angaben sprechen sich die Befragten dafür aus, die Ausgaben unverändert zu lassen, während in 39% der Angaben Mehrausgaben für die einzelnen Aufgabenbereiche vorgeschlagen werden.

Frage 12: „Geben Sie bitte für jeden Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben unverändert bleiben sollen oder mehr Geld ausgegeben werden soll.“



Vorschläge für Mehrausgaben im Haushalt der Stadt Düsseldorf in Prozent

hier: TOP 10 der
Aufgabenbereiche, für die
mehr Geld ausgegeben werden
soll

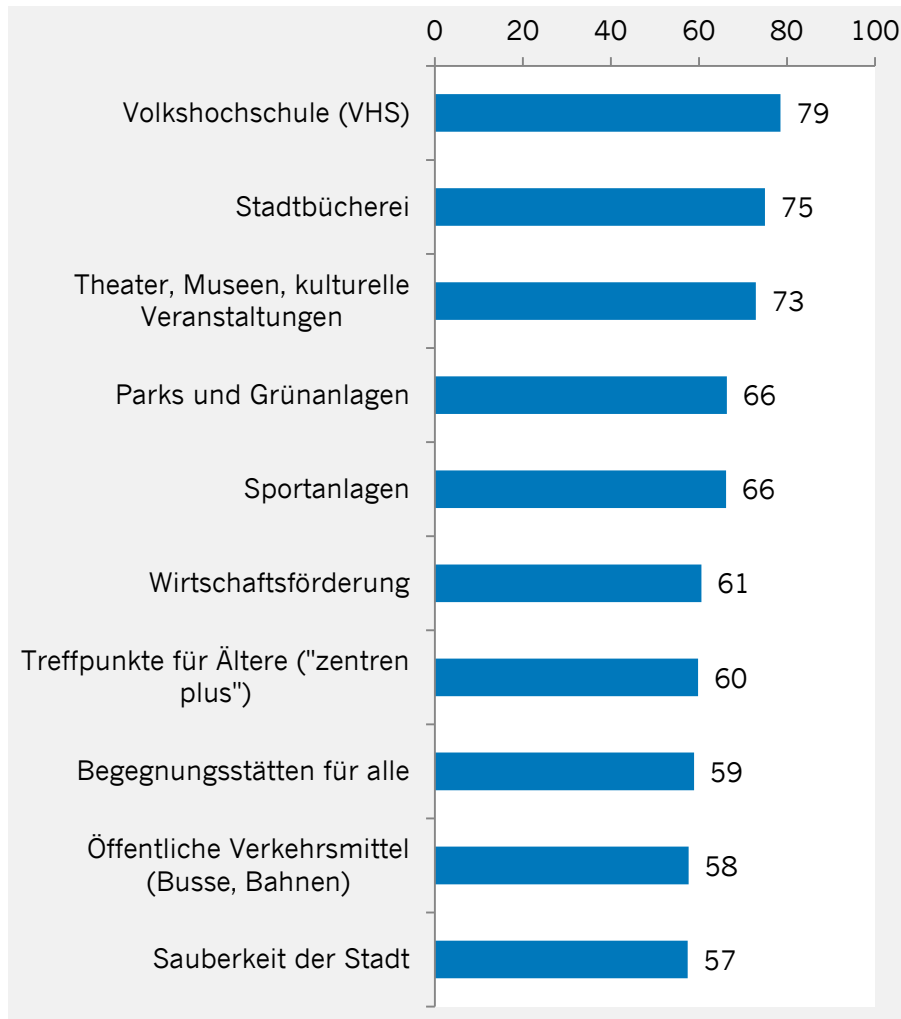
Frage 12: „Geben Sie bitte für jeden
Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die
Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben
unverändert bleiben sollen oder mehr Geld
ausgegeben werden soll.“



Vorschläge für Einsparungen im Haushalt der Stadt Düsseldorf in Prozent

hier: TOP 10 der
Aufgabenbereiche, für die Geld
eingespart werden soll

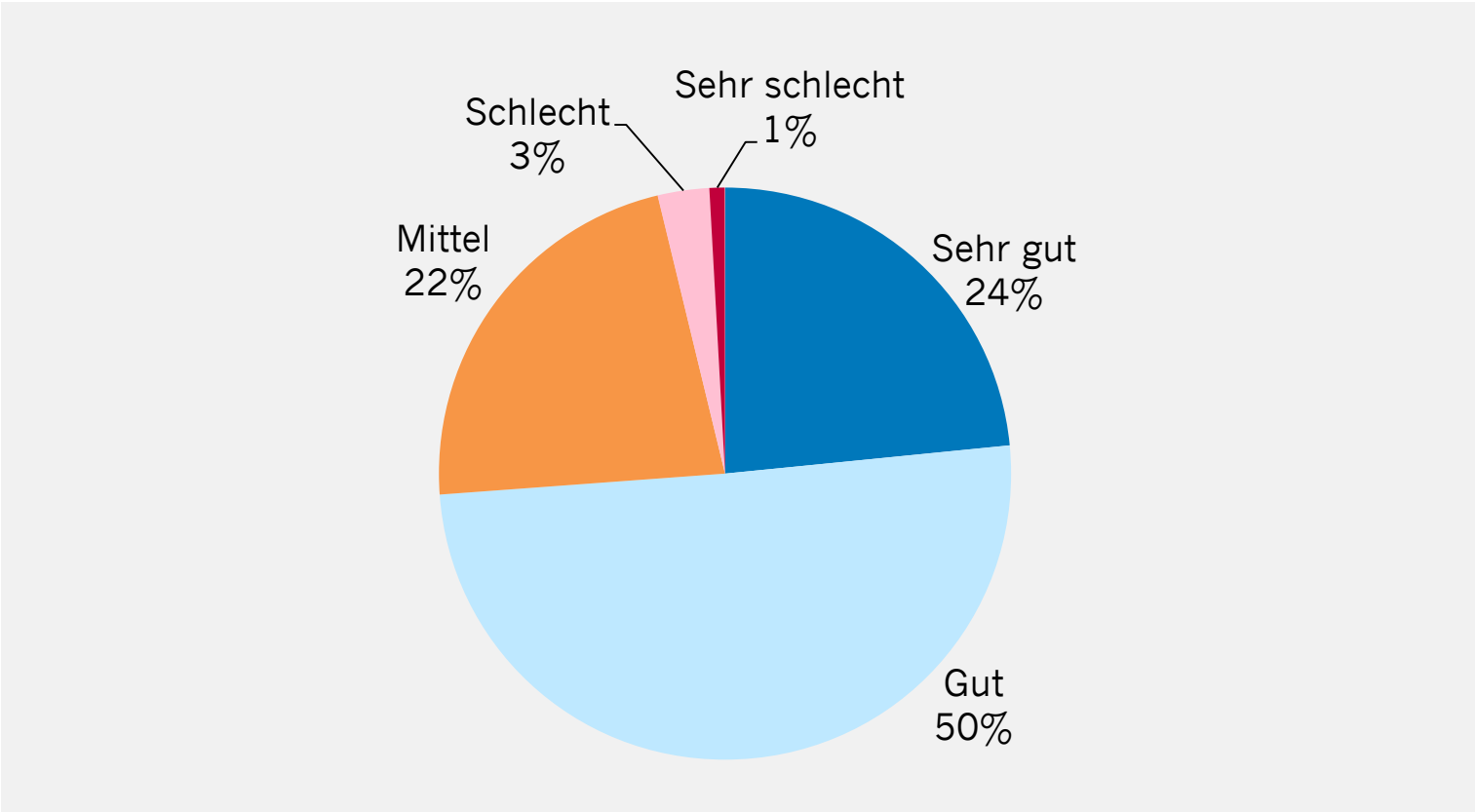
Frage 12: „Geben Sie bitte für jeden
Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die
Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben
unverändert bleiben sollen oder mehr Geld
ausgegeben werden soll.“



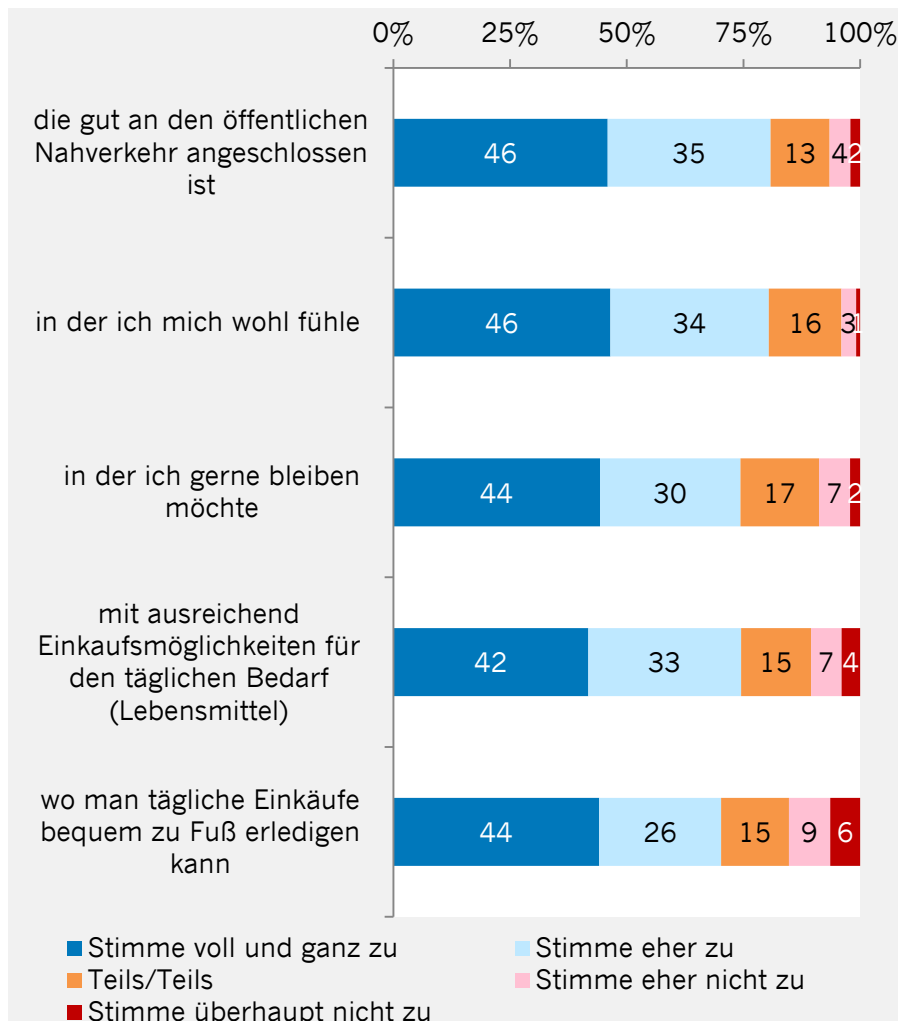
**Aufgabenbereiche, für die die
Ausgaben im Haushalt der
Stadt Düsseldorf unverändert
bleiben sollen in Prozent**
hier: TOP 10

Frage 12: „Geben Sie bitte für jeden
Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die
Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben
unverändert bleiben sollen oder mehr Geld
ausgegeben werden soll.“

Lebensqualität in der Wohngegend



Frage 13: „Wie beurteilen Sie – alles in allem – die Lebensqualität in Ihrer Wohngegend?“



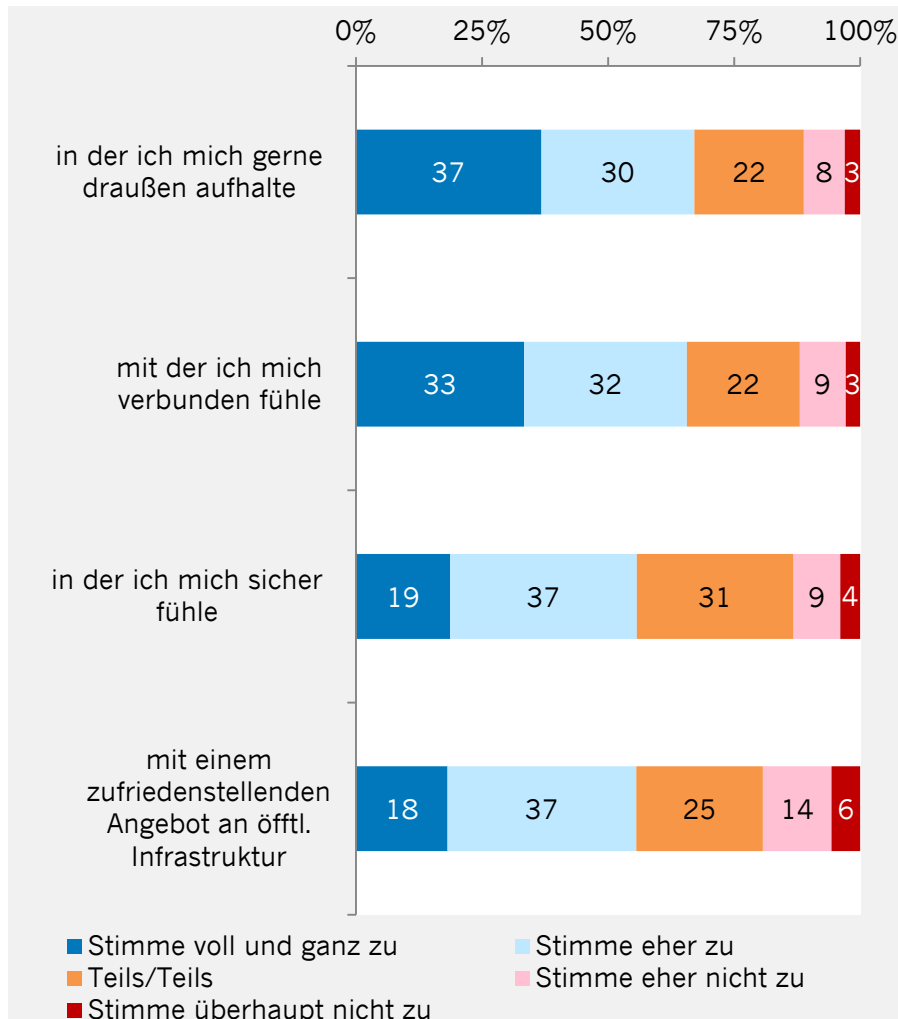
* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“

Zustimmung zu Aussagen zur Wohngegend

Teil I

Meine Wohngegend ist eine...

Frage 14: „Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu Ihrer Wohngegend zu oder nicht zu?“



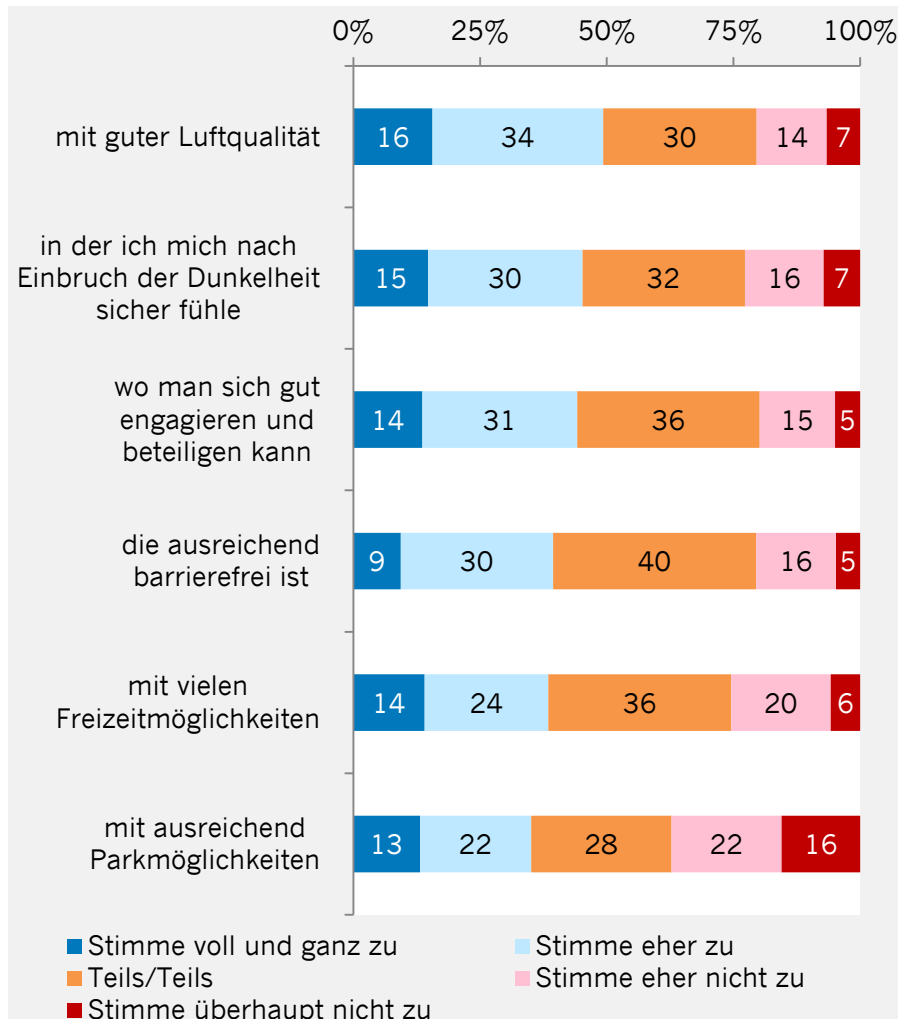
* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“

Zustimmung zu Aussagen zur Wohngegend

Teil II

Meine Wohngegend ist eine...

Frage 14: „Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu Ihrer Wohngegend zu oder nicht zu?“



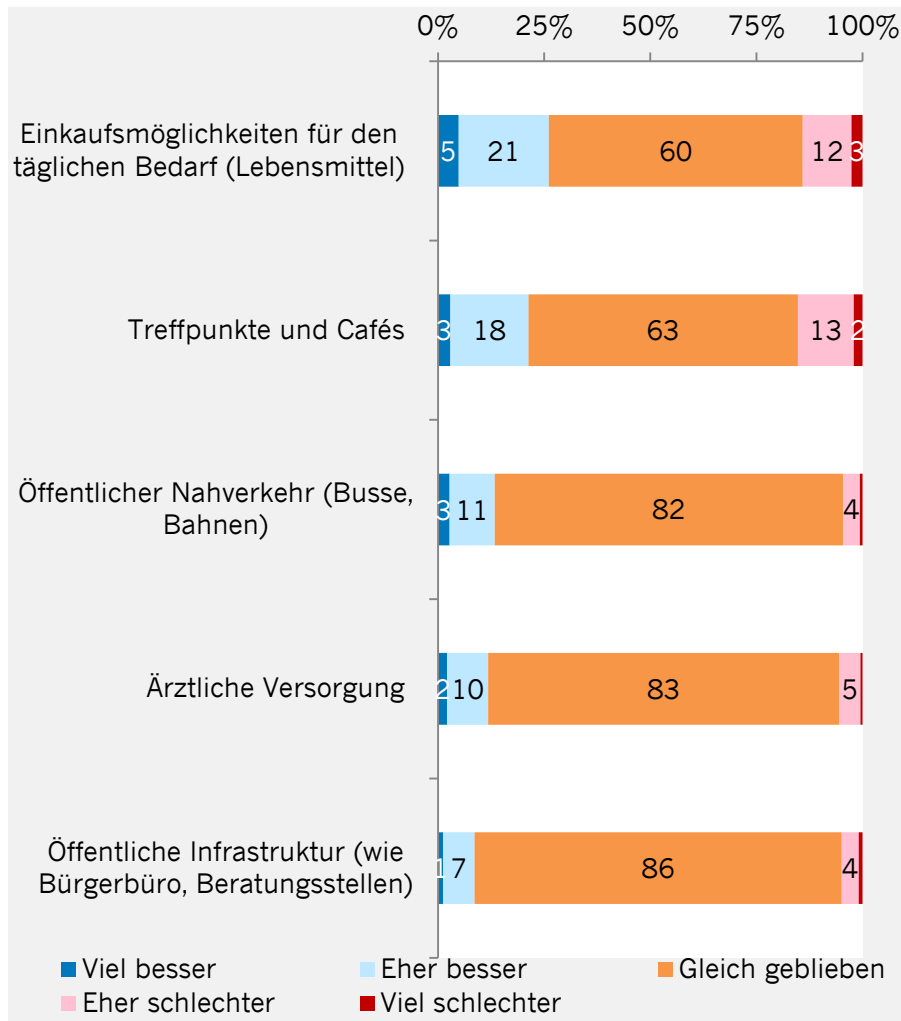
* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“

Zustimmung zu Aussagen zur Wohngegend

Teil III

Meine Wohngegend ist eine...

Frage 14: „Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu Ihrer Wohngegend zu oder nicht zu?“

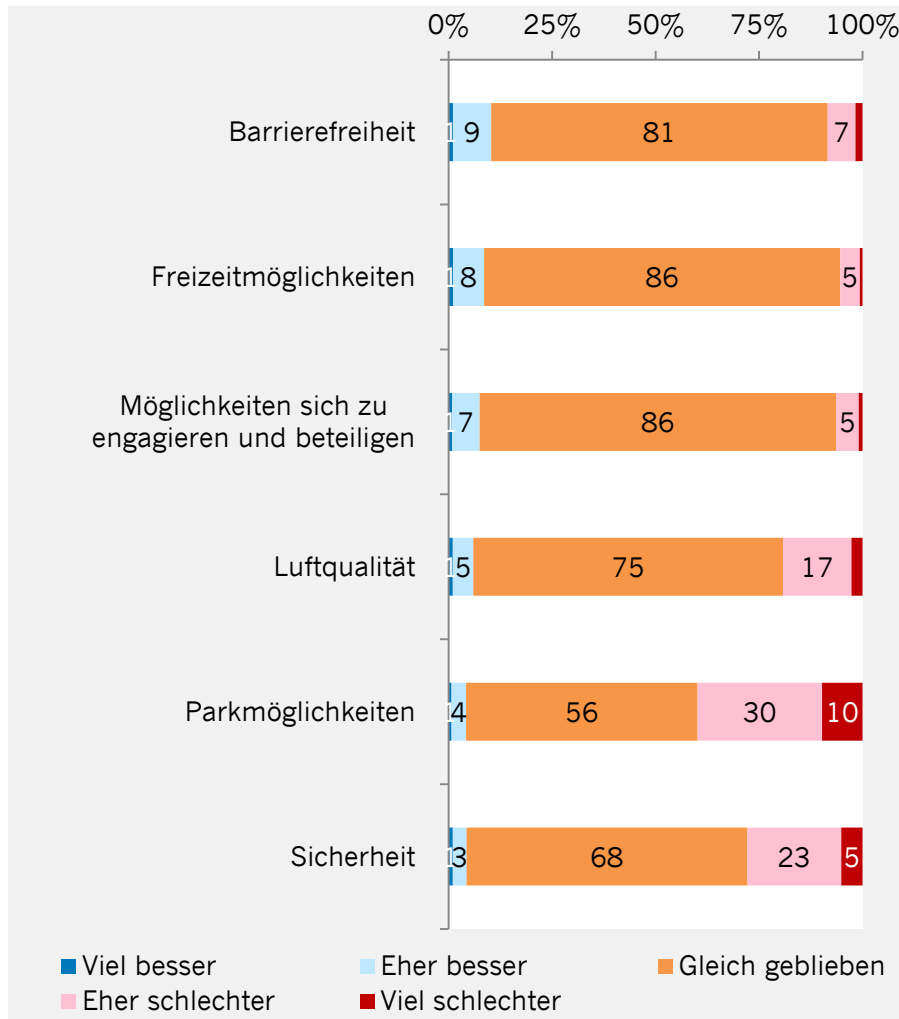


* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „viel besser“ und „eher besser“

Entwicklung der eigenen Wohngegend in den letzten 3 Jahren

Teil I

Frage 15: „Wenn Sie an die letzten drei Jahre denken, was hat sich Ihrer Meinung nach in Ihrer Wohngegend verbessert, verschlechtert oder ist gleich geblieben?“

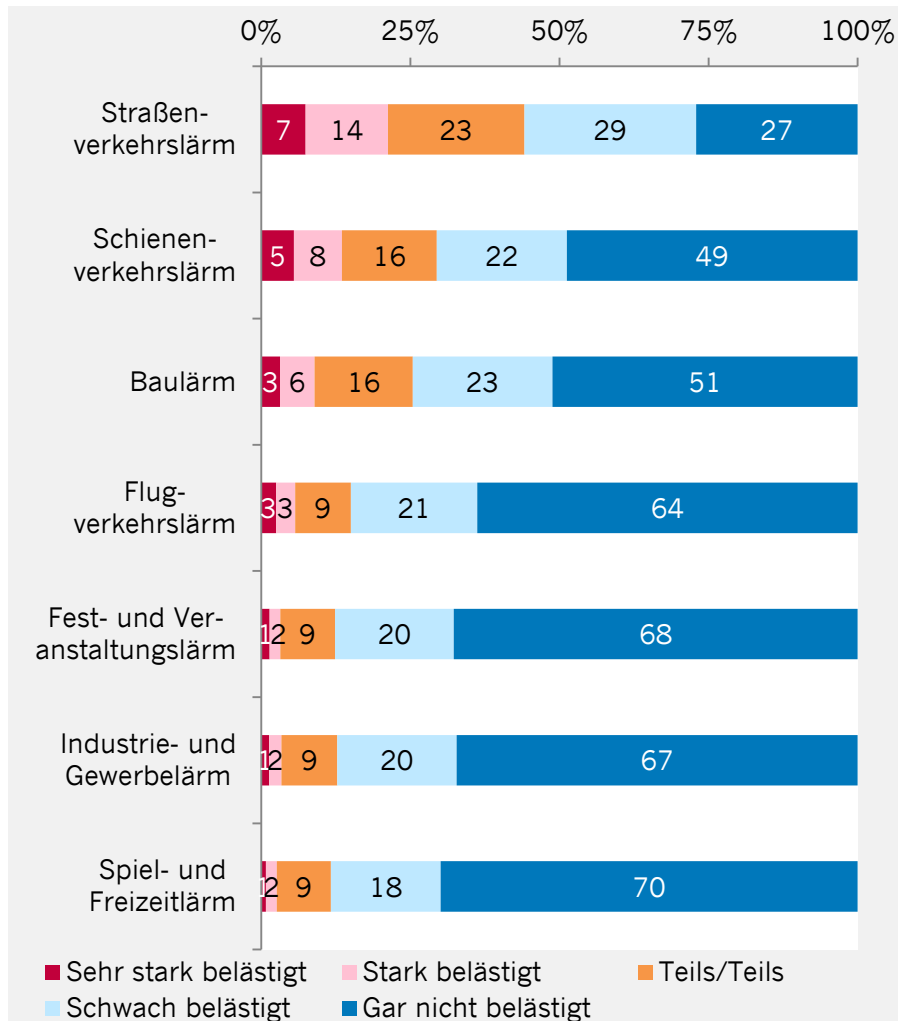


* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „viel besser“ und „eher besser“

Entwicklung der eigenen Wohngegend in den letzten 3 Jahren

Teil II

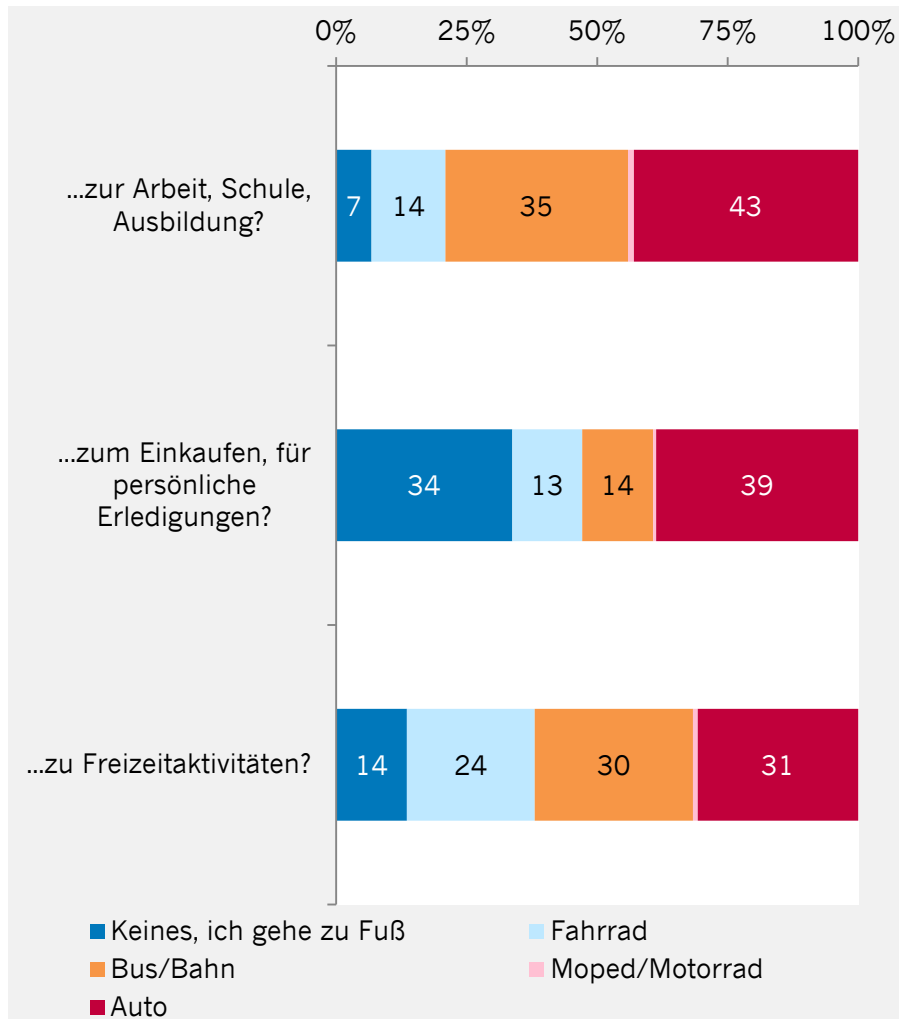
Frage 15: „Wenn Sie an die letzten drei Jahre denken, was hat sich Ihrer Meinung nach in Ihrer Wohngegend verbessert, verschlechtert oder ist gleich geblieben?“



* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr stark belästigt“ und „stark belästigt“

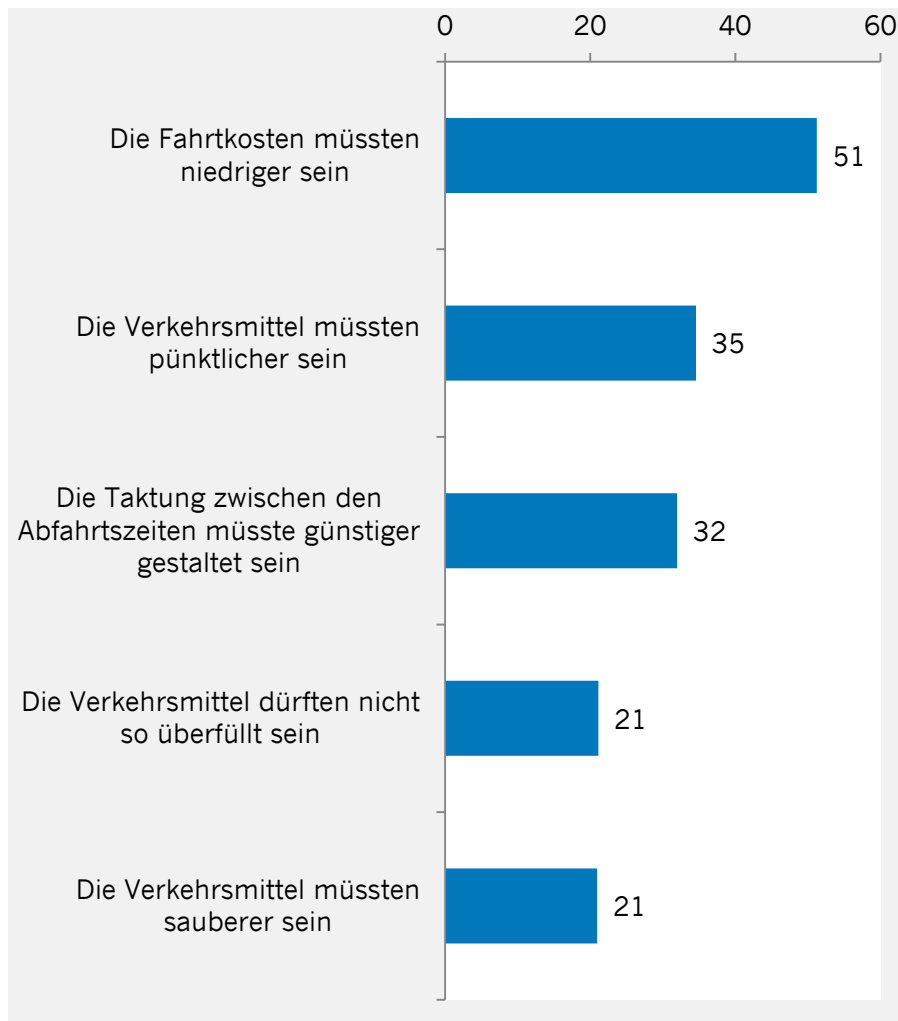
Grad der Lärmbelästigung im Wohnumfeld

Frage 16: „Wie stark fühlen Sie sich
persönlich in Ihrem Wohnumfeld von
folgenden Dingen belästigt oder nicht
belästigt?“



Überwiegende Nutzung von Verkehrsmitteln in Düsseldorf

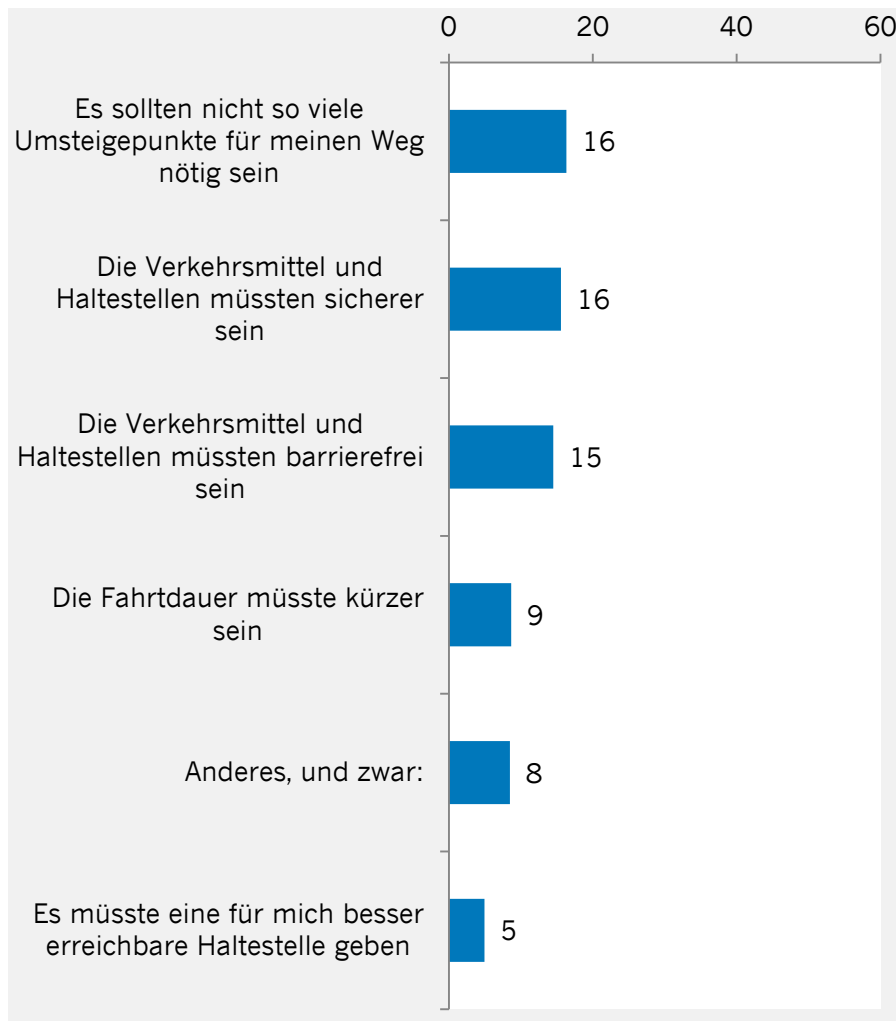
Frage 17: „Welches Verkehrsmittel benutzen Sie meistens...“



Gewünschte Verbesserungen im Bezug auf den ÖPNV in Düsseldorf in Prozent

Teil I

Frage 18: „Was müsste sich Ihrer Meinung nach verbessern, damit Sie die öffentlichen Verkehrsmittel (Busse und Bahnen) häufiger für Ihre Wege benutzen?“
(Mehrfachnennungen möglich)



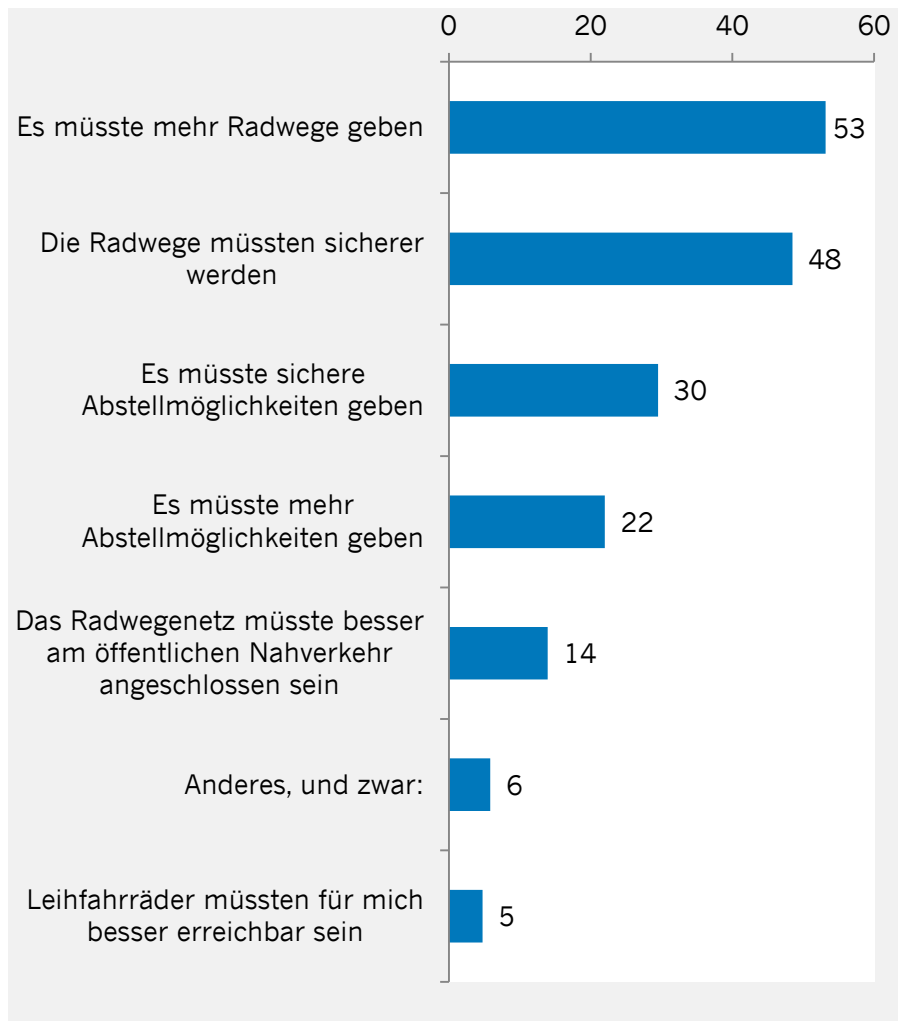
Gewünschte Verbesserungen im Bezug auf den ÖPNV in Düsseldorf in Prozent

Teil II

Gar nichts, ich bin zufrieden wie es ist: 17%

Gar nichts, ich benutze grundsätzlich keine öffentlichen Verkehrsmittel: 3%

Frage 18: „Was müsste sich Ihrer Meinung nach verbessern, damit Sie die öffentlichen Verkehrsmittel (Busse und Bahnen) häufiger für Ihre Wege benutzen?“
(Mehrfachnennungen möglich)



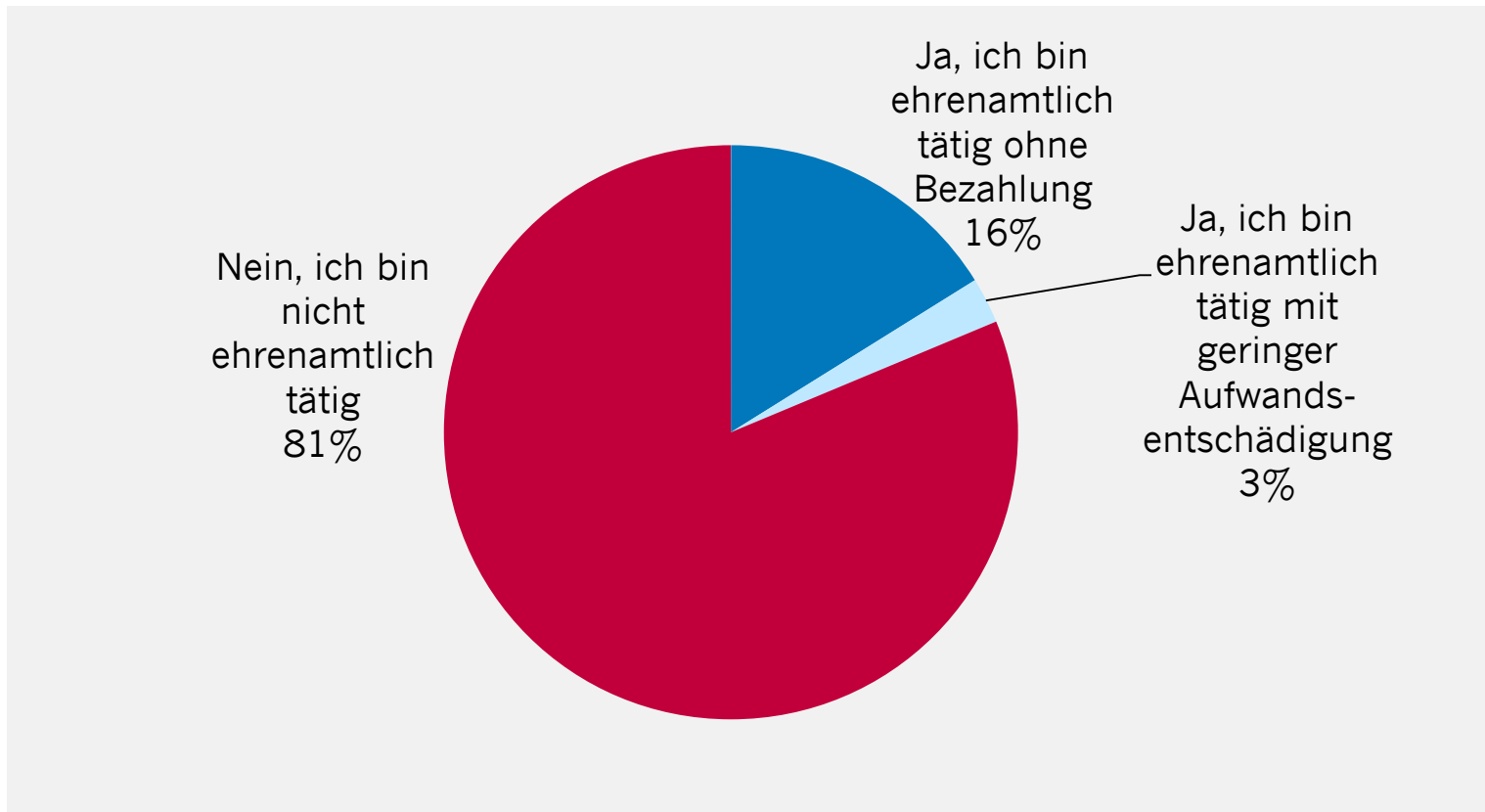
Voraussetzungen für eine häufigere Fahrradnutzung in Düsseldorf in Prozent

Gar nichts, ich bin zufrieden wie es ist: 17%

Gar nichts, ich benutze grundsätzlich kein
Fahrrad: 13%

Frage 19: „Was müsste sich Ihrer Meinung
nach verbessern, damit Sie ein Fahrrad
häufiger für Ihre Wege benutzen?“
(Mehrfachnennungen möglich)

Ausübung eines Ehrenamts

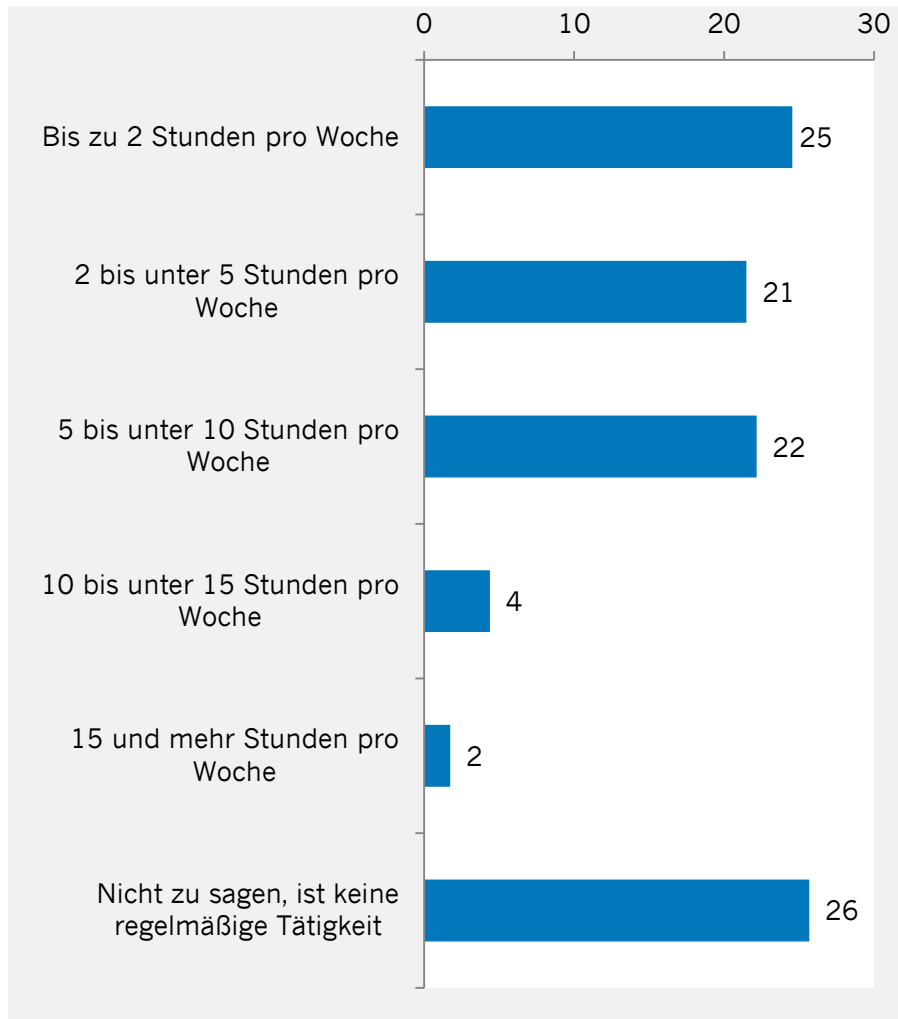


Frage 20: „Sind Sie zurzeit ehrenamtlich tätig?“

Bereiche, in denen ein Ehrenamt ausgeübt wird in Prozent

Kirchlicher oder religiöser Bereich	26
Sport und Bewegung	20
Sonstige bürgerschaftliche Aktivitäten am Wohnort	13
Freizeit und Geselligkeit	10
Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit für Erwachsene	7
Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebs (z.B. Gewerkschaft)	5
Unfall- oder Rettungsdienst, freiwillige Feuerwehr	4
Wirtschaftliche Selbsthilfe	1

Frage 21: „In welchem Bereich sind Sie ehrenamtlich tätig?“



Zeitlicher Umfang des ehrenamtlichen Engagements pro Woche in Prozent

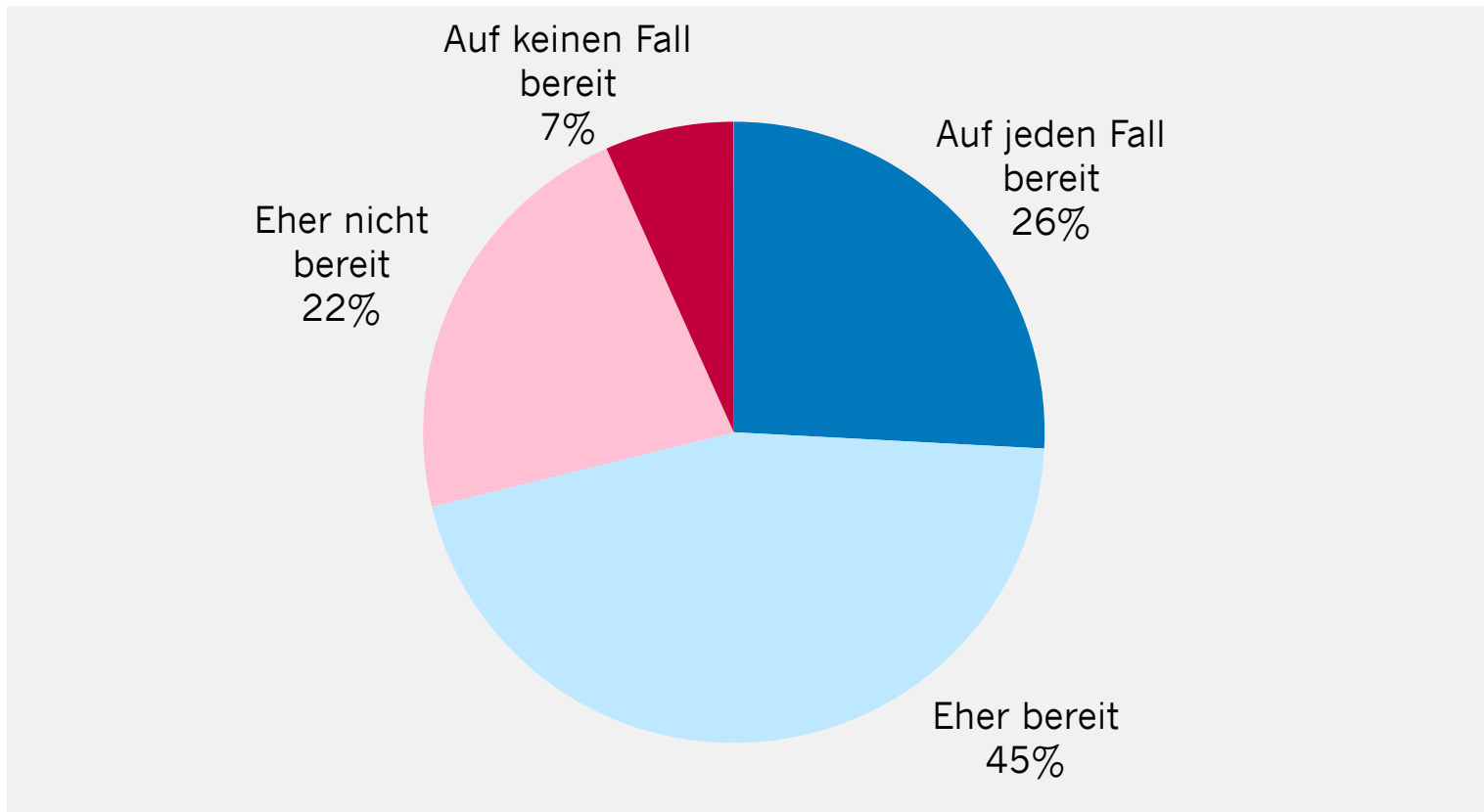
Frage 22: „Wie viel Zeit wenden Sie für Ihr ehrenamtliches Engagement im Durchschnitt pro Woche in etwa auf?“



Vorschläge zur Förderung des Ehrenamtes in Prozent

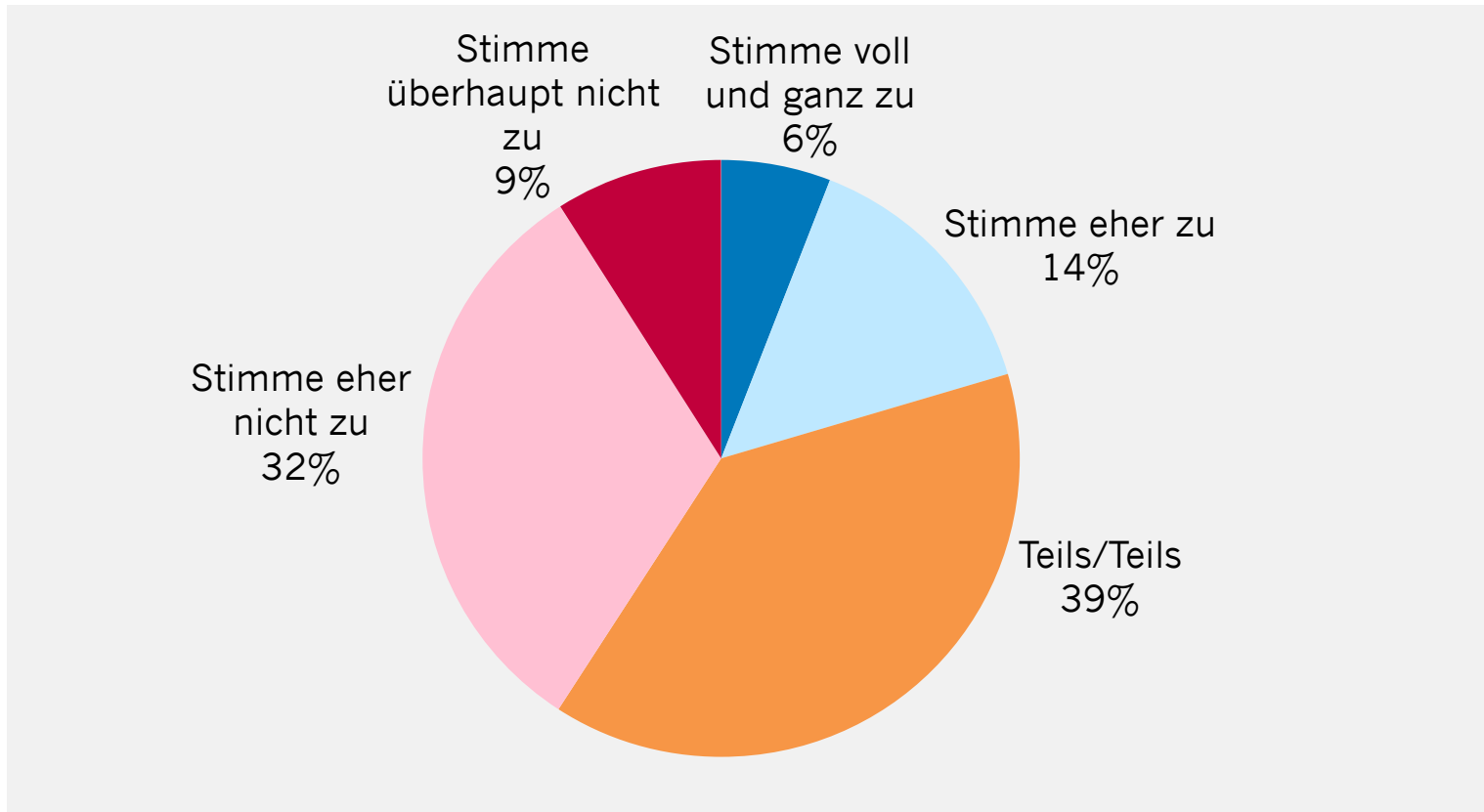
Frage 23: „Wodurch könnte Ihrer Meinung nach
das Ehrenamt gefördert werden?“
(Mehrfachnennungen möglich)

Bereitschaft ein Ehrenamt auszuüben

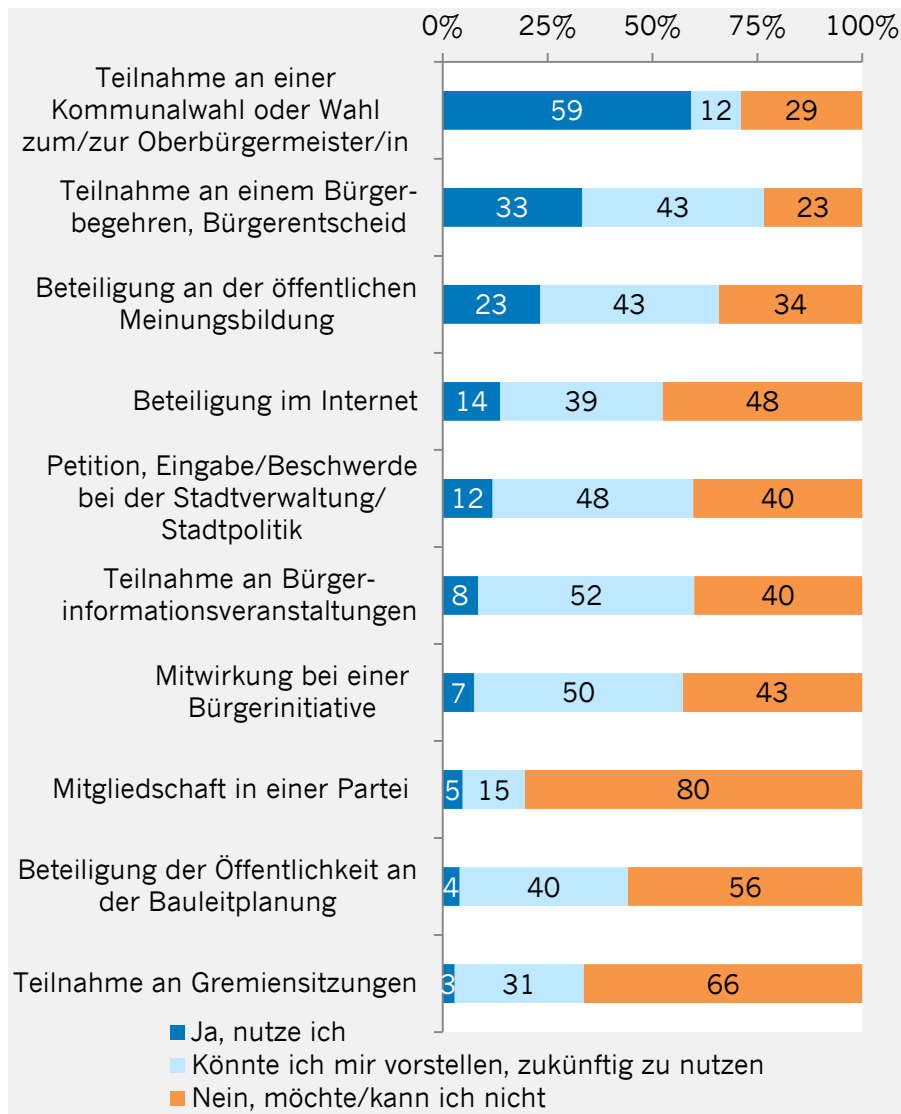


Frage 24: „Wären Sie bereit zukünftig ehrenamtlich oder freiwillig tätig zu sein/weiter tätig zu sein?“

Zustimmung zur Aussage „Als Bürgerin oder Bürger hat man Einfluss auf das was in Düsseldorf geschieht“

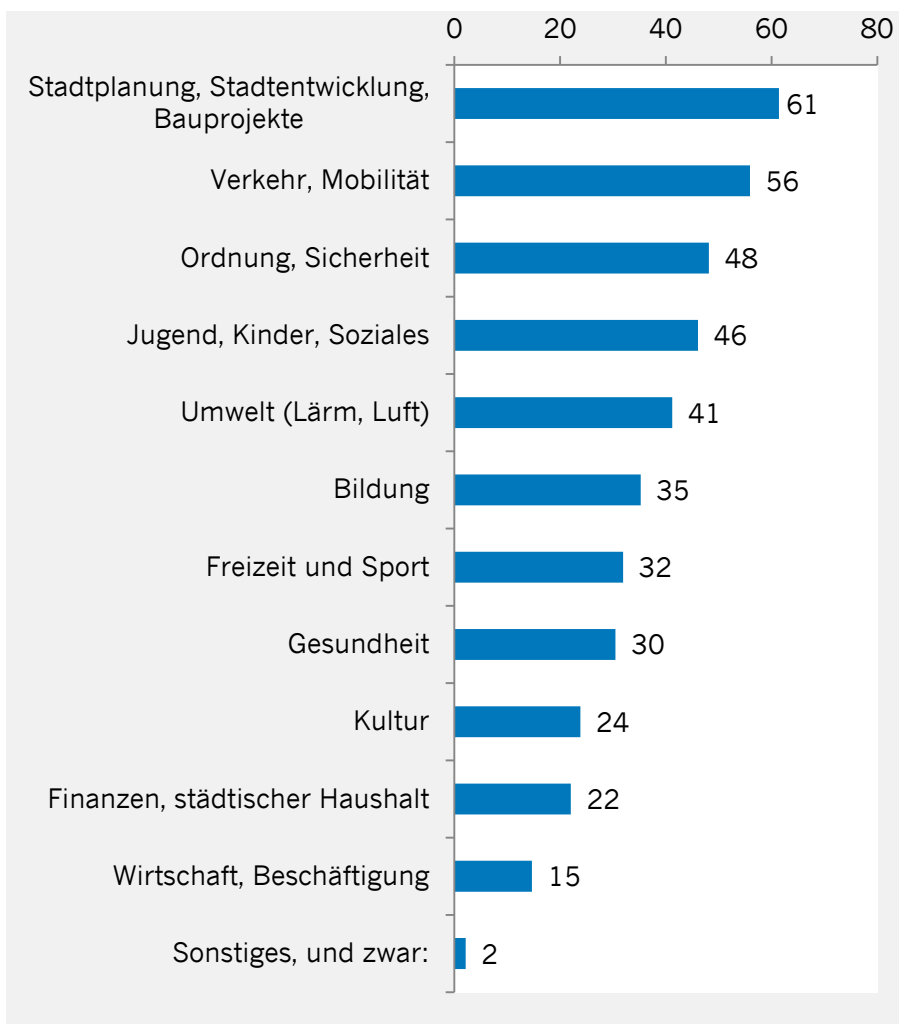


Frage 25: „Bitte geben Sie an, inwiefern Sie der folgenden Aussage zum Thema „Bürgerbeteiligung“ zustimmen oder nicht zustimmen: ‚Als Bürgerin oder Bürger hat man Einfluss auf das was in Düsseldorf geschieht?‘“



Nutzung politischer Beteiligungsmöglichkeiten in Düsseldorf

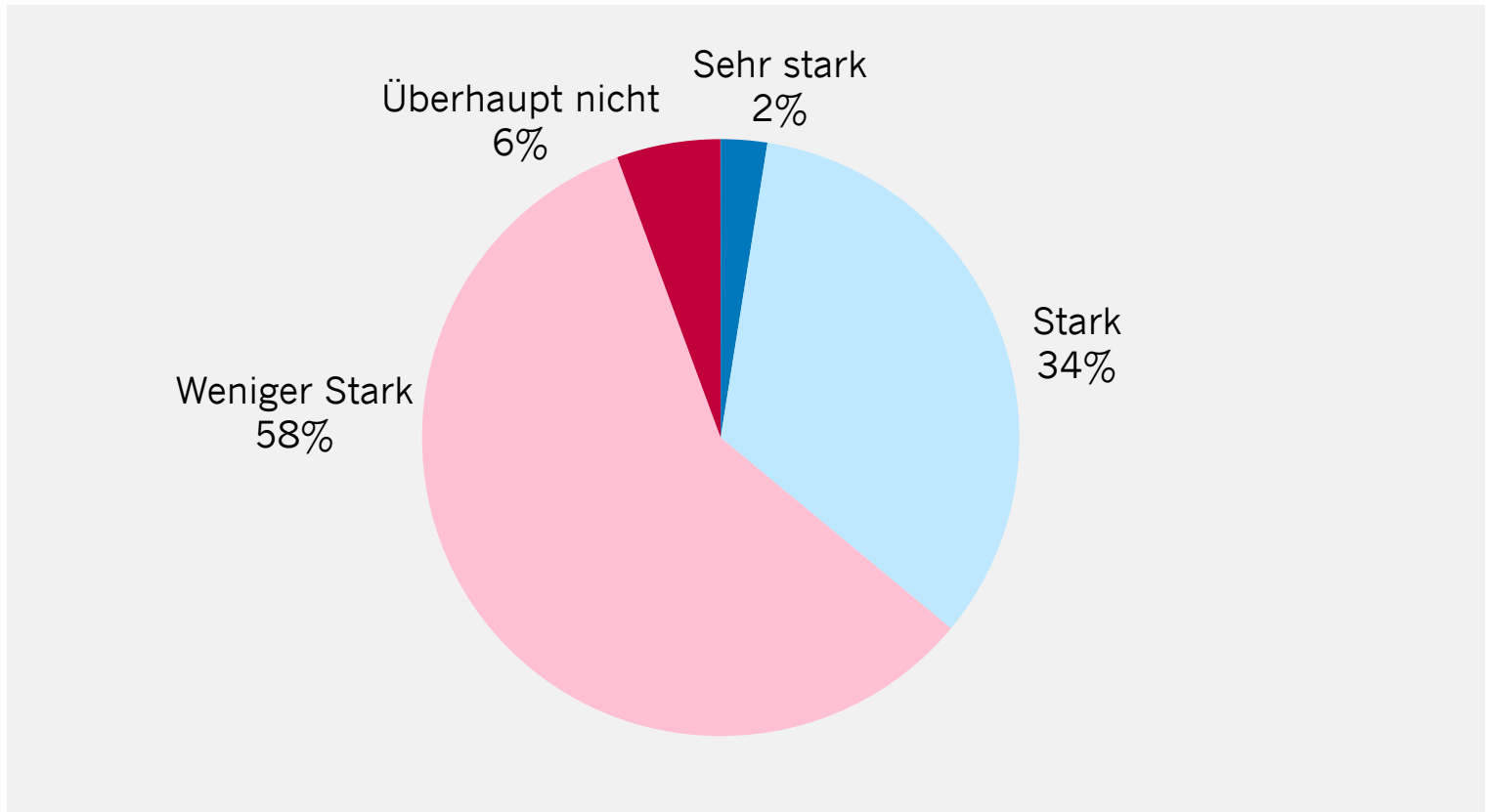
Frage 26: „Bitte geben Sie an, ob Sie die unten aufgeführten Möglichkeiten schon einmal genutzt haben und ob Sie sich vorstellen können, dies in Zukunft zu tun.“



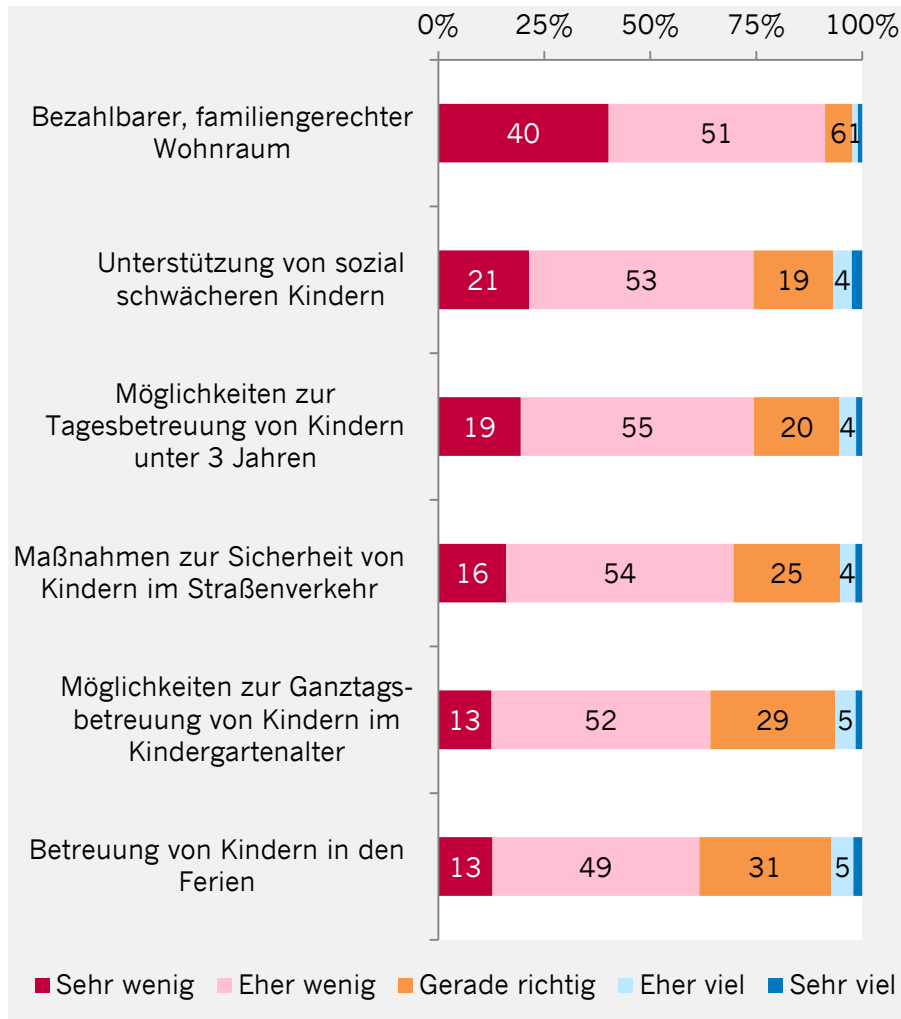
Kommunale Themenfelder, in denen die Bürgerbeteiligung in Düsseldorf ausgebaut werden sollte in Prozent

Frage 27: „In welchen kommunalen Themenfeldern finden Sie es besonders wichtig, dass die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung in Düsseldorf ausgebaut werden?“

Beachtung von Wünschen und Problemen von Familien mit Kindern in Düsseldorf durch Politik und Verwaltung



Frage 28: „Was meinen Sie, wie stark beachten Politik und Verwaltung in Düsseldorf die Wünsche und Probleme von Familien mit Kindern?“

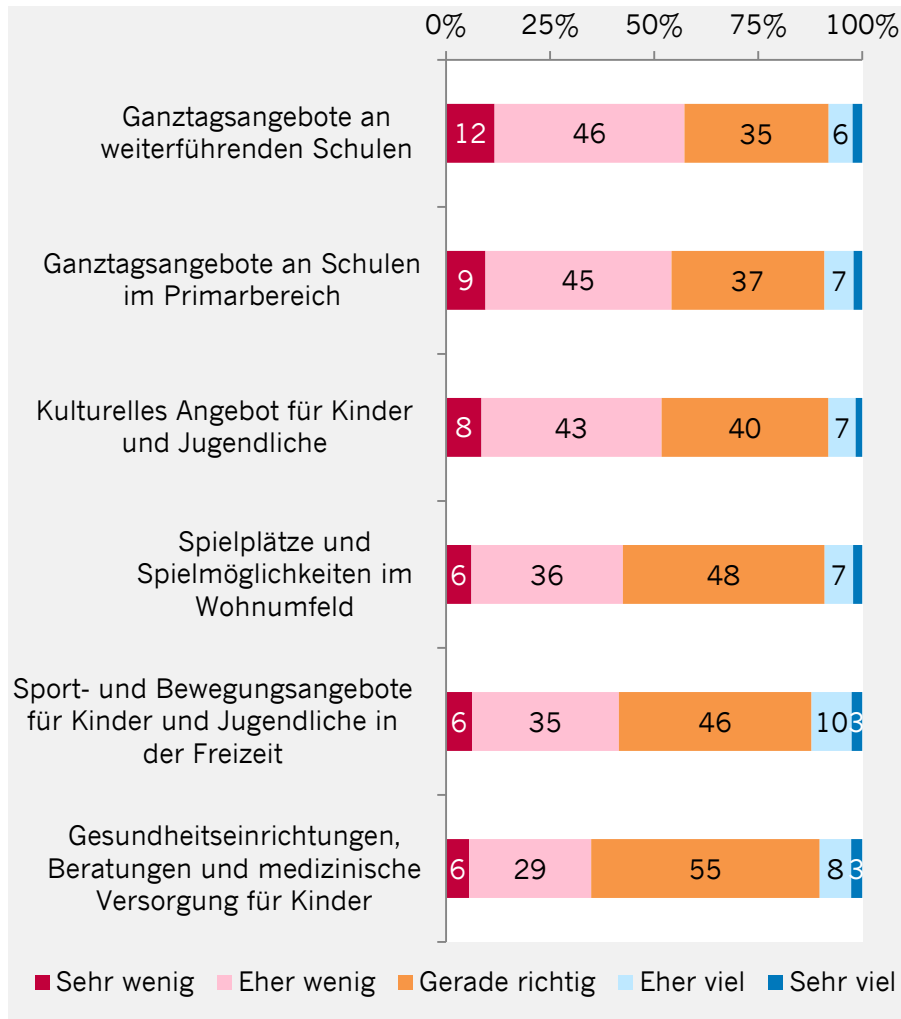


* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr wenig“ und „eher wenig“

Beurteilung des Umfangs von Angeboten für Familien mit Kindern in Düsseldorf

Teil I

Frage 29: „Was meinen Sie zu den folgenden Bereichen vor Ort: Gibt es davon zu wenig, ist das gerade richtig oder gibt es davon zu viel?“



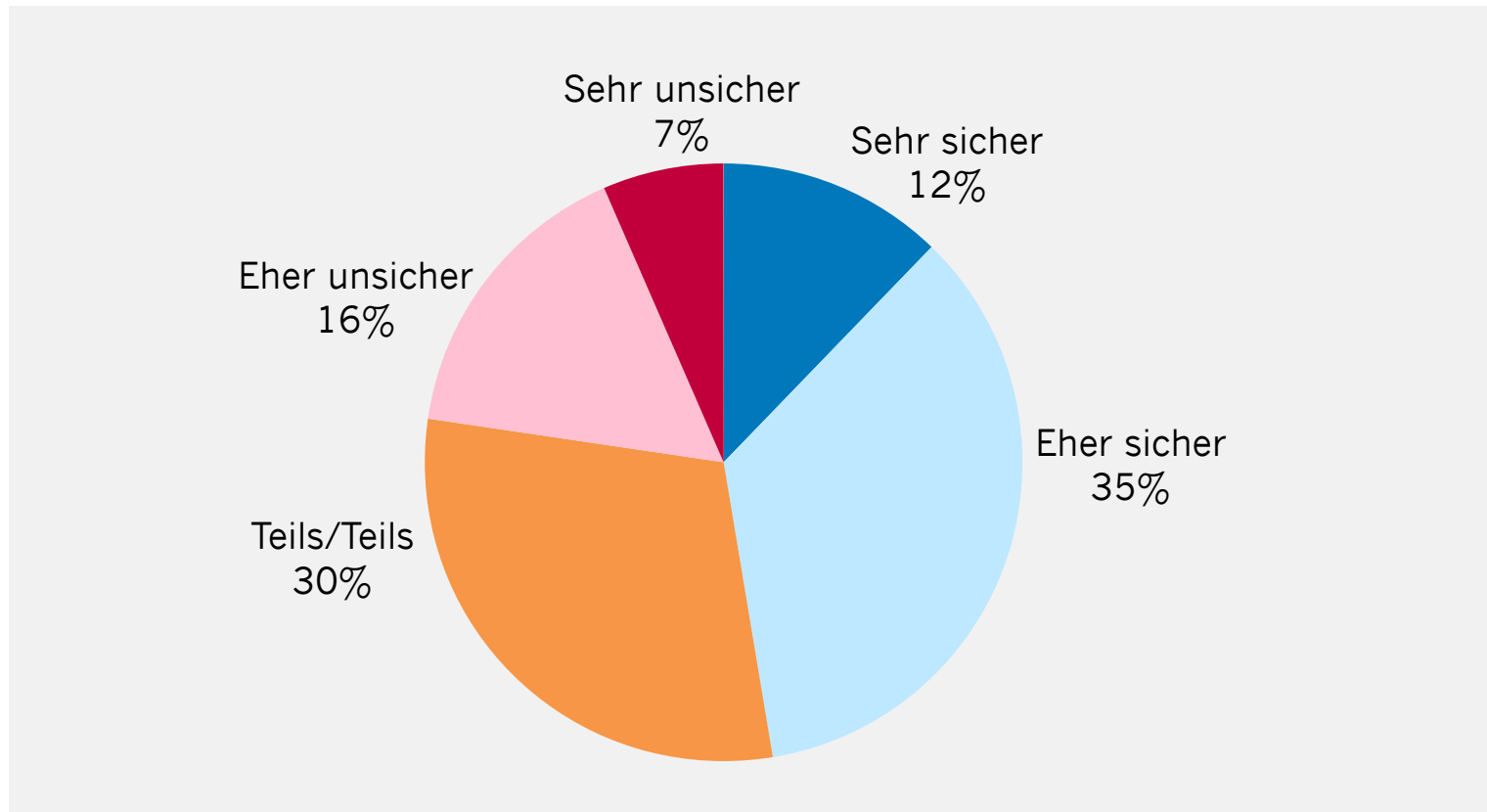
* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr wenig“ und „eher wenig“

Beurteilung des Umfangs von Angeboten für Familien mit Kindern in Düsseldorf

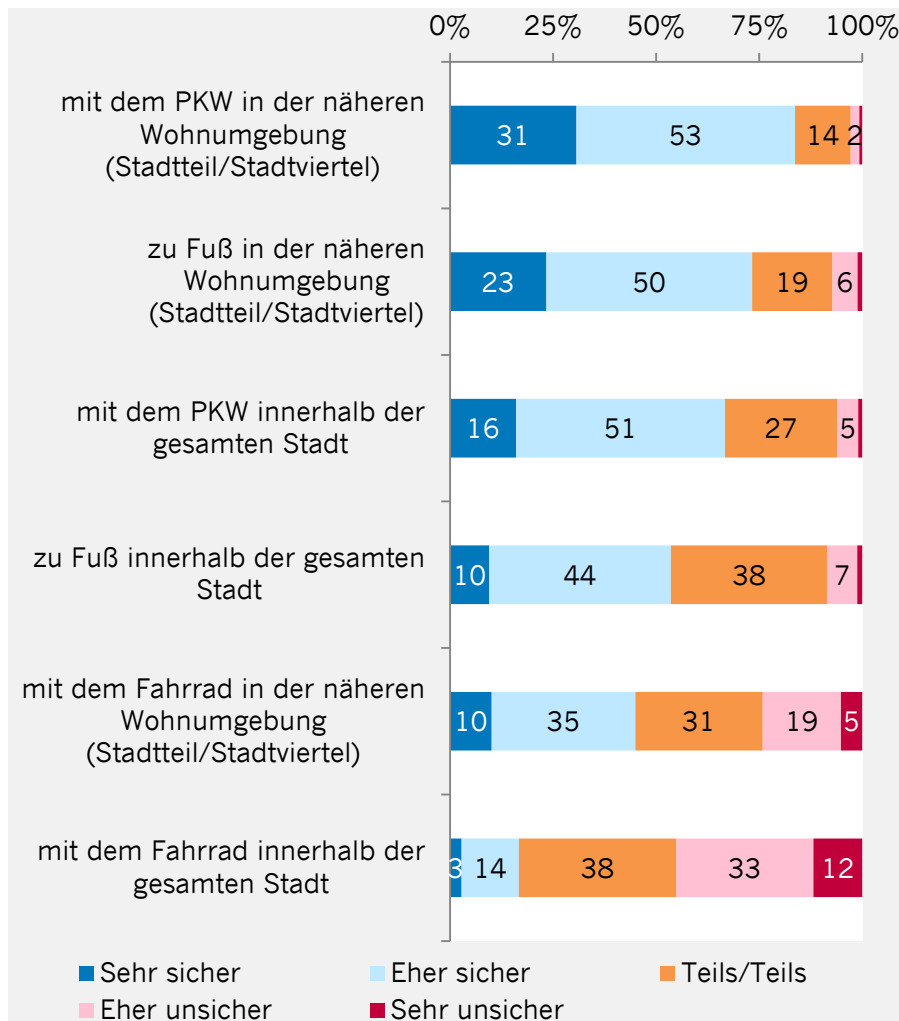
Teil II

Frage 29: „Was meinen Sie zu den folgenden Bereichen vor Ort: Gibt es davon zu wenig, ist das gerade richtig oder gibt es davon zu viel?“

Sicherheitsempfinden in der Wohngegend bei Dunkelheit



Frage 30: „Wie sicher fühlen Sie sich in Ihrer Wohngegend, wenn Sie bei Dunkelheit alleine auf die Straße gehen?“

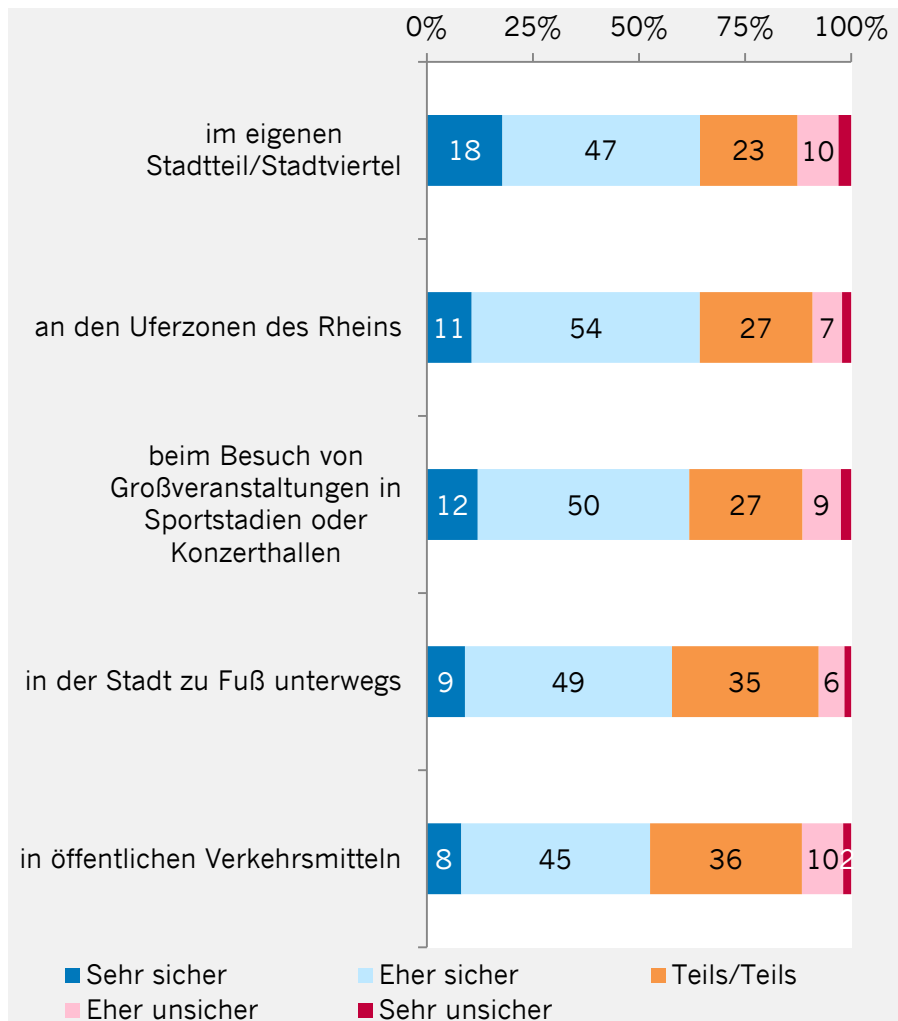


* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr sicher“ und „eher sicher“

Sicherheitsempfinden im Straßenverkehr in Düsseldorf

„Wie sicher oder unsicher fühlten Sie sich in den letzten 12 Monaten alles in allem...?“

Frage 31: „Wenn Sie an die Sicherheit im Straßenverkehr denken: Wie sicher oder unsicher fühlten Sie sich in den letzten 12 Monaten alles in allem...?“



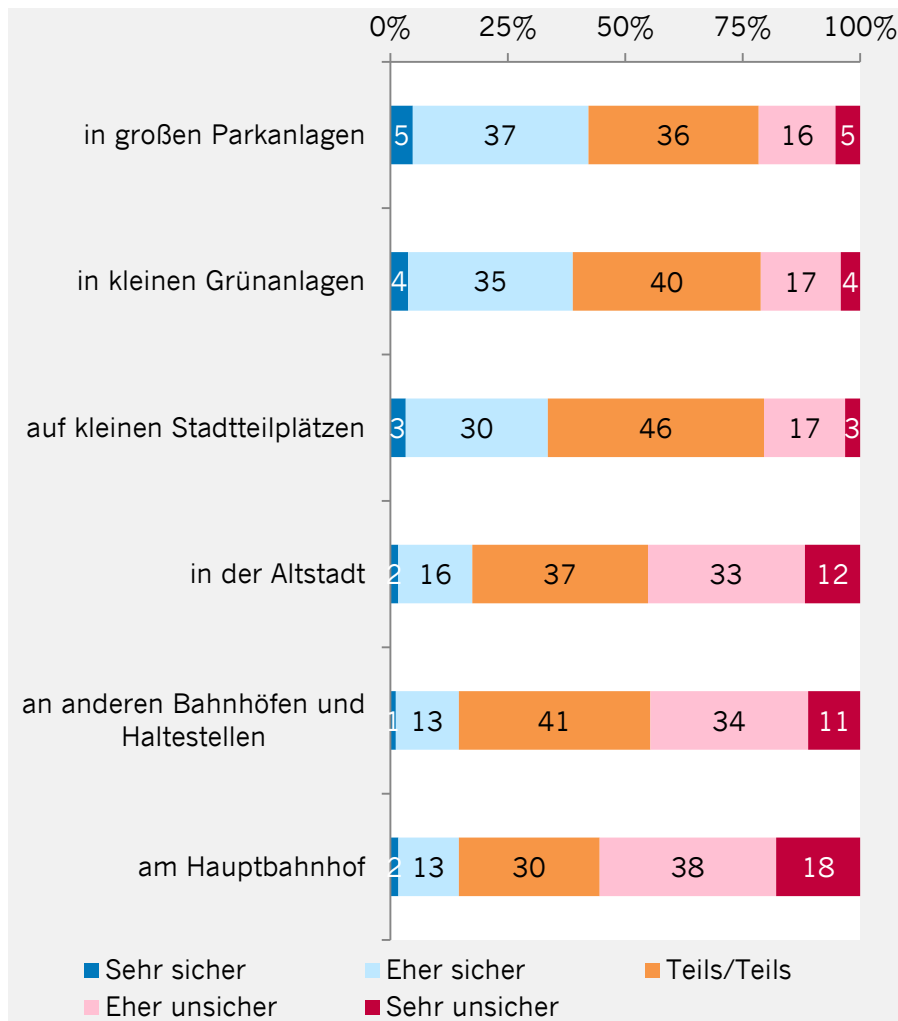
* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr sicher“ und „eher sicher“

Sicherheitsempfinden in Bezug auf Belästigungen, Gewalt und Kriminalität in Düsseldorf

Teil I

„Wie sicher oder unsicher fühlten Sie sich in den letzten 12 Monaten alles in allem...?“

Frage 32: „Wenn Sie an Belästigungen, Gewalt oder Kriminalität denken: Wie sicher oder unsicher fühlten Sie sich in den letzten 12 Monaten alles in allem...“



* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr sicher“ und „eher sicher“

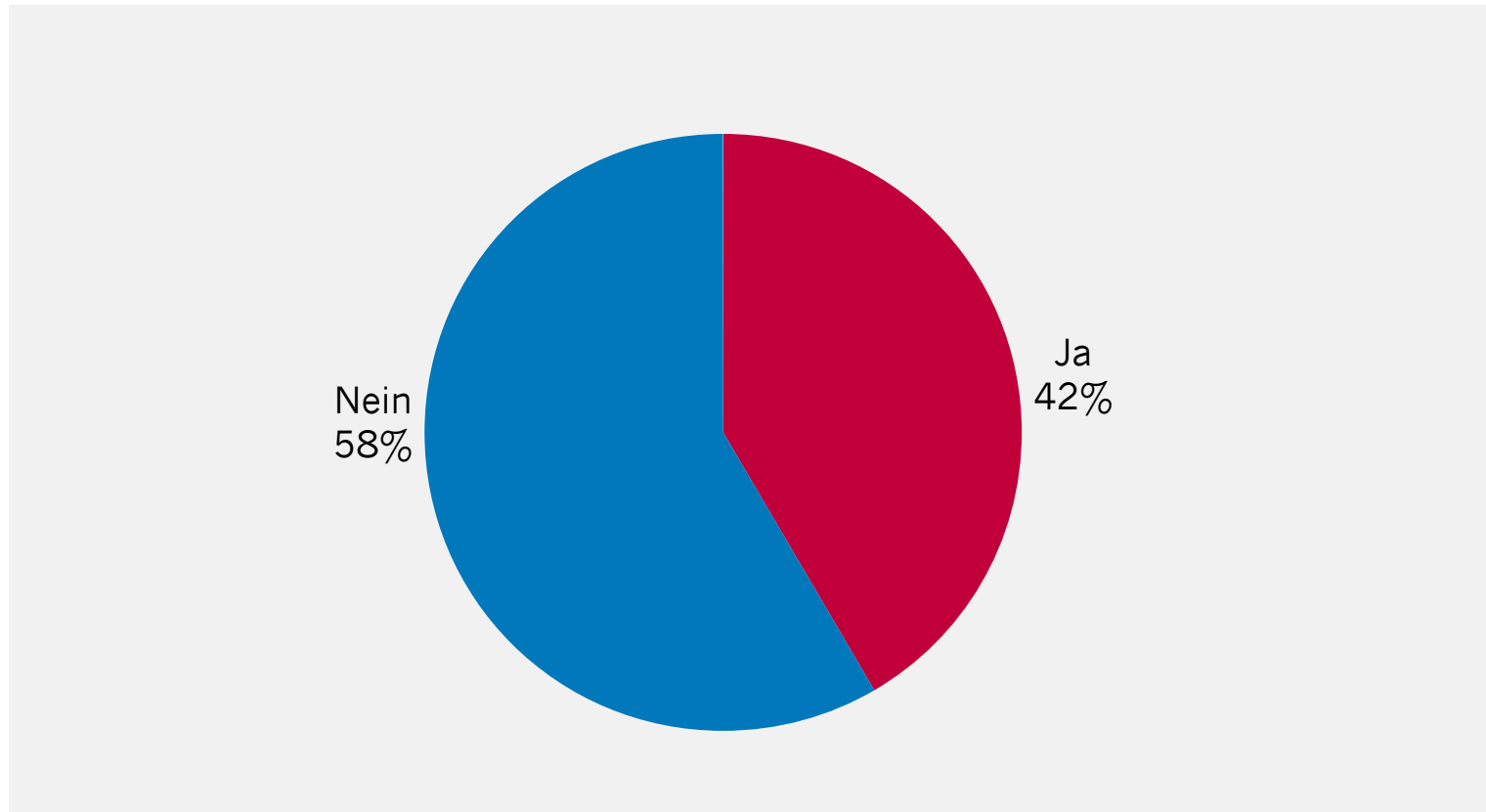
Sicherheitsempfinden in Bezug auf Belästigungen, Gewalt und Kriminalität in Düsseldorf

Teil II

„Wie sicher oder unsicher fühlten Sie sich in den letzten 12 Monaten alles in allem...?“

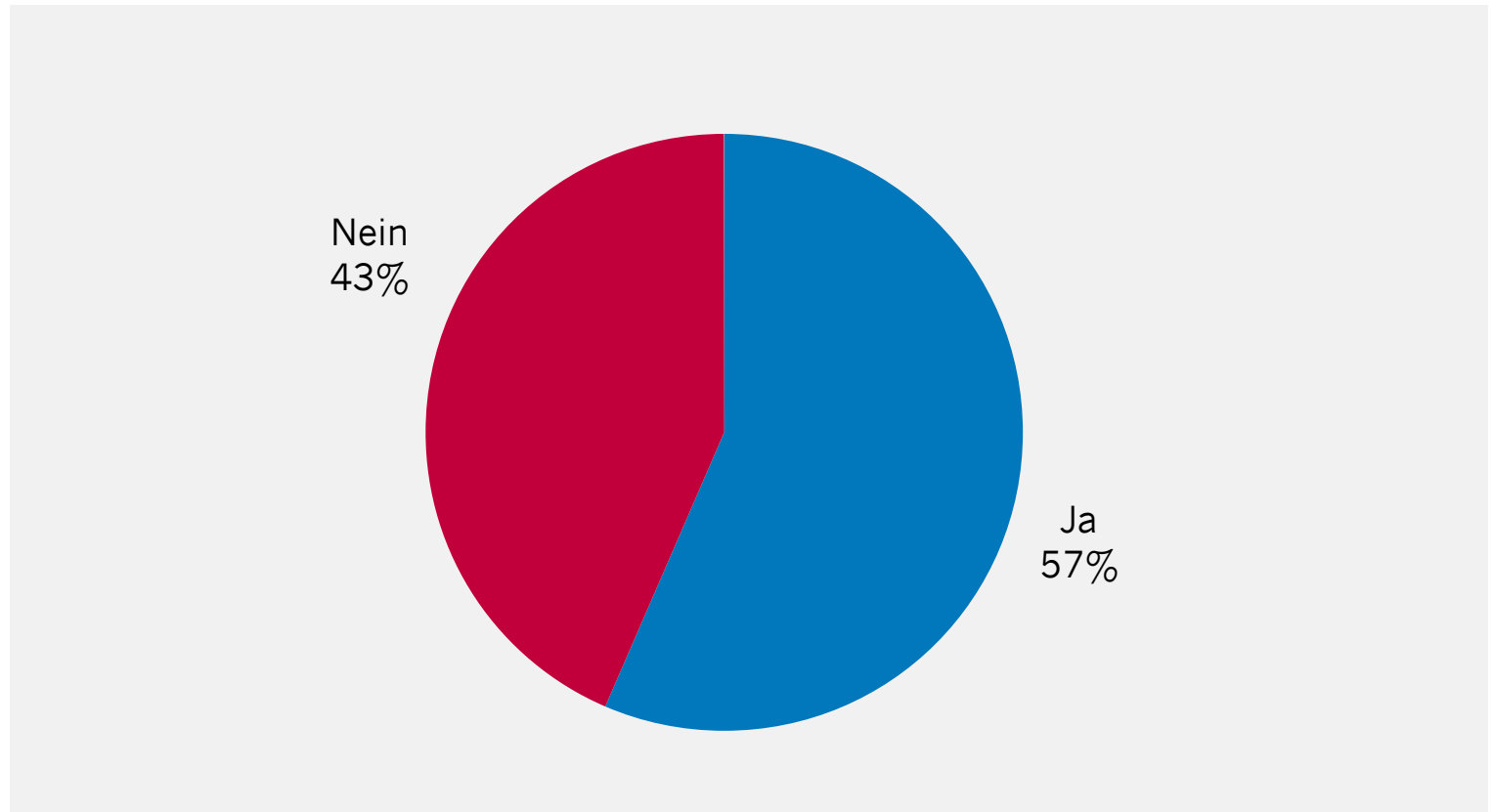
Frage 32: „Wenn Sie an Belästigungen, Gewalt oder Kriminalität denken: Wie sicher oder unsicher fühlten Sie sich in den letzten 12 Monaten alles in allem...“

Vorhandensein von Orten in Düsseldorf, an denen sich Befragte unsicher bzw. unbehaglich fühlen

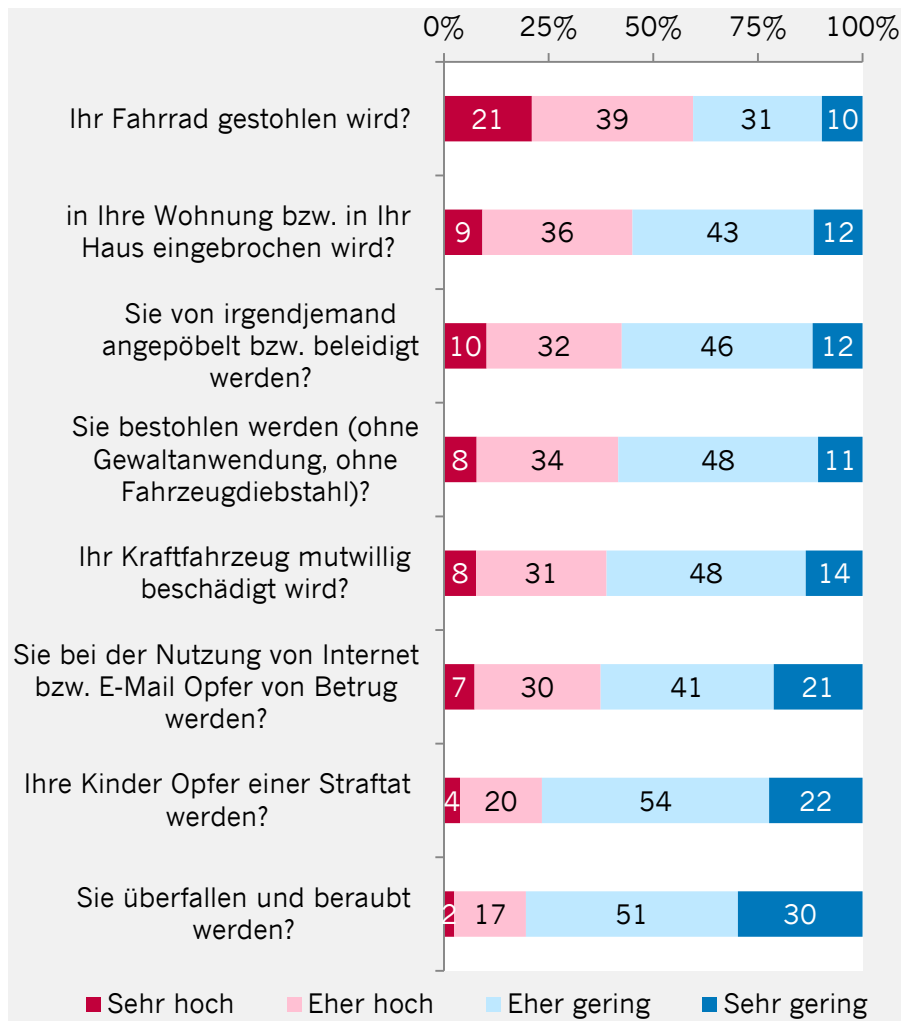


Frage 33: „Gibt es in Düsseldorf Orte, an denen Sie sich derzeit besonders unsicher bzw. unbehaglich fühlen?“

Vorhandensein von Orten in Düsseldorf, an denen sich Befragte besonders wohl fühlen



Frage 34: „Gibt es in Düsseldorf Orte, an denen Sie sich derzeit besonders wohl fühlen?“



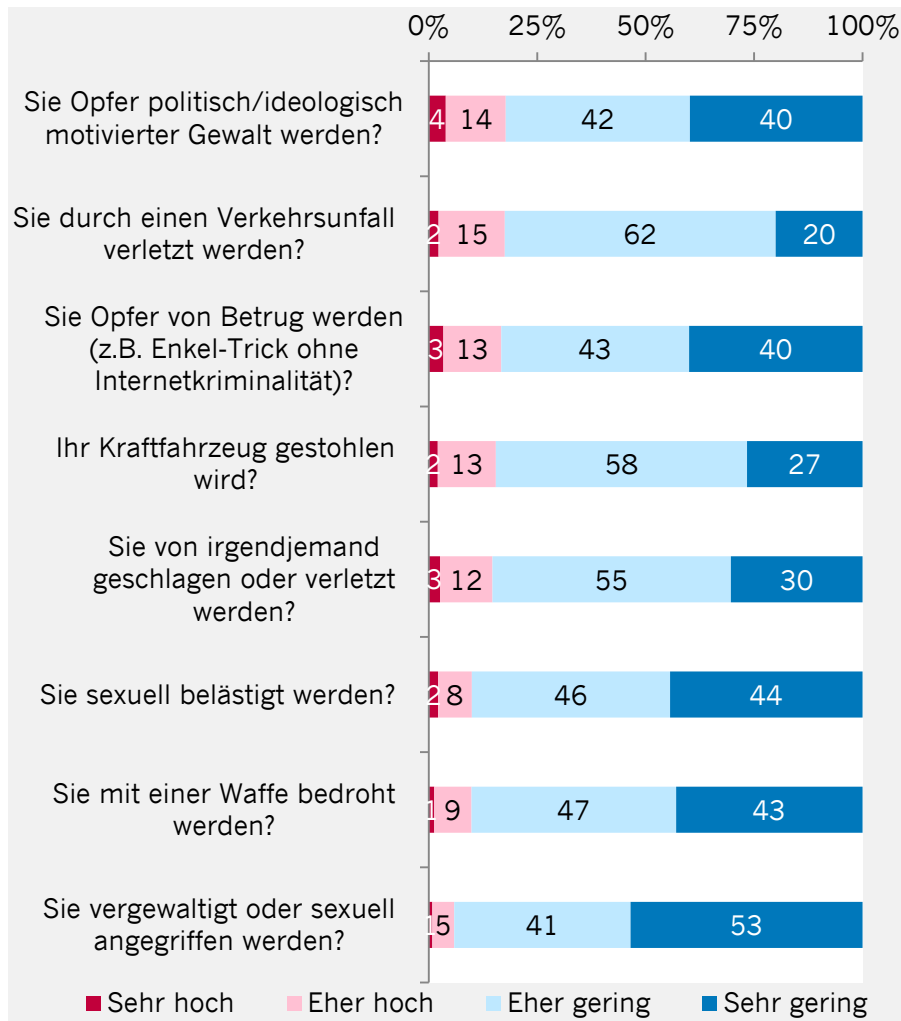
* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr hoch“ und „eher hoch“

Risikoeinschätzung in Bezug auf verschiedene Delikte

Teil I

„Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, dass in den nächsten 12 Monaten...“

Frage 35: „Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, dass in den nächsten 12 Monaten...“



* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr hoch“ und „eher hoch“

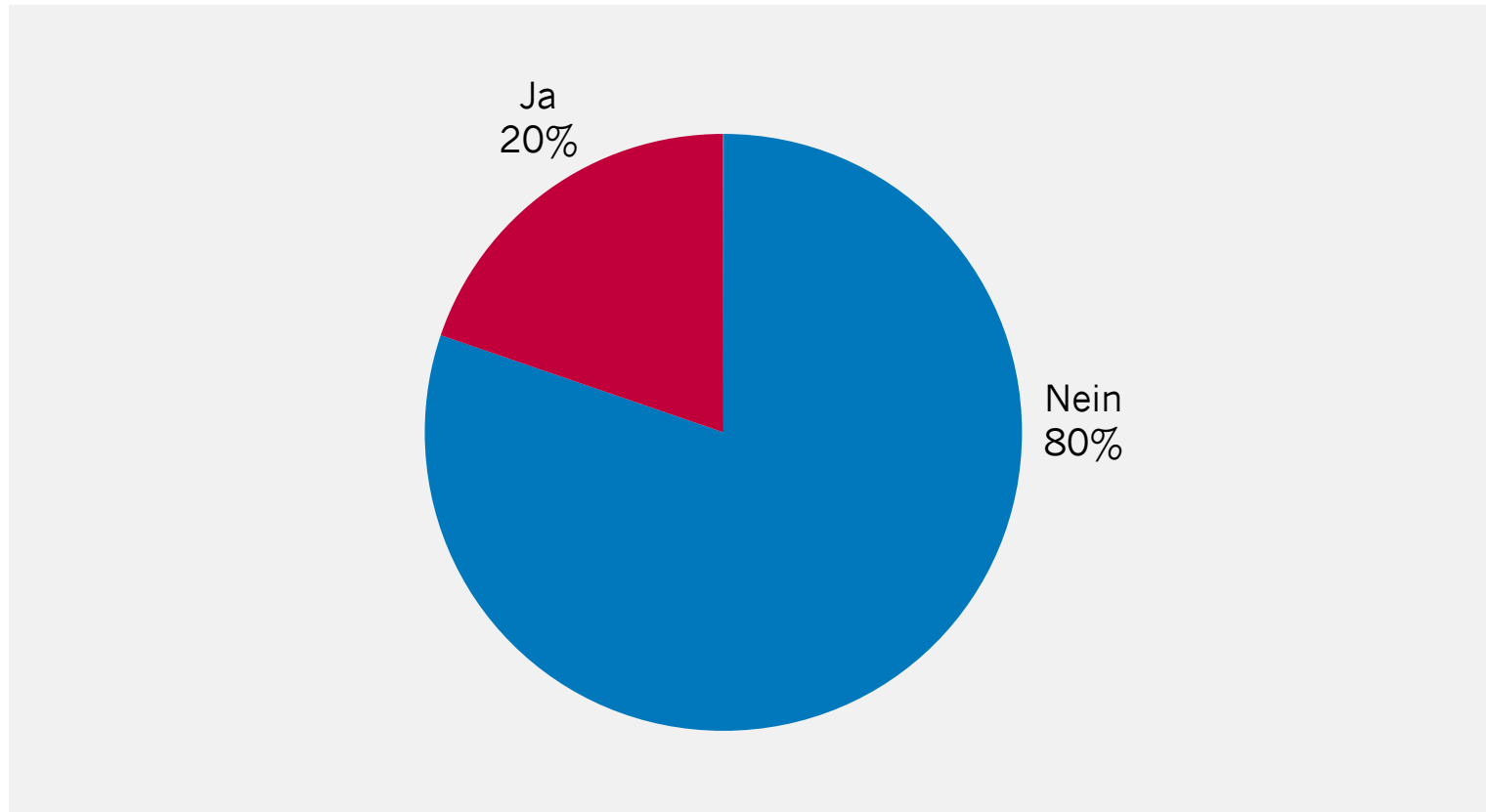
Risikoeinschätzung in Bezug auf verschiedene Delikte

Teil II

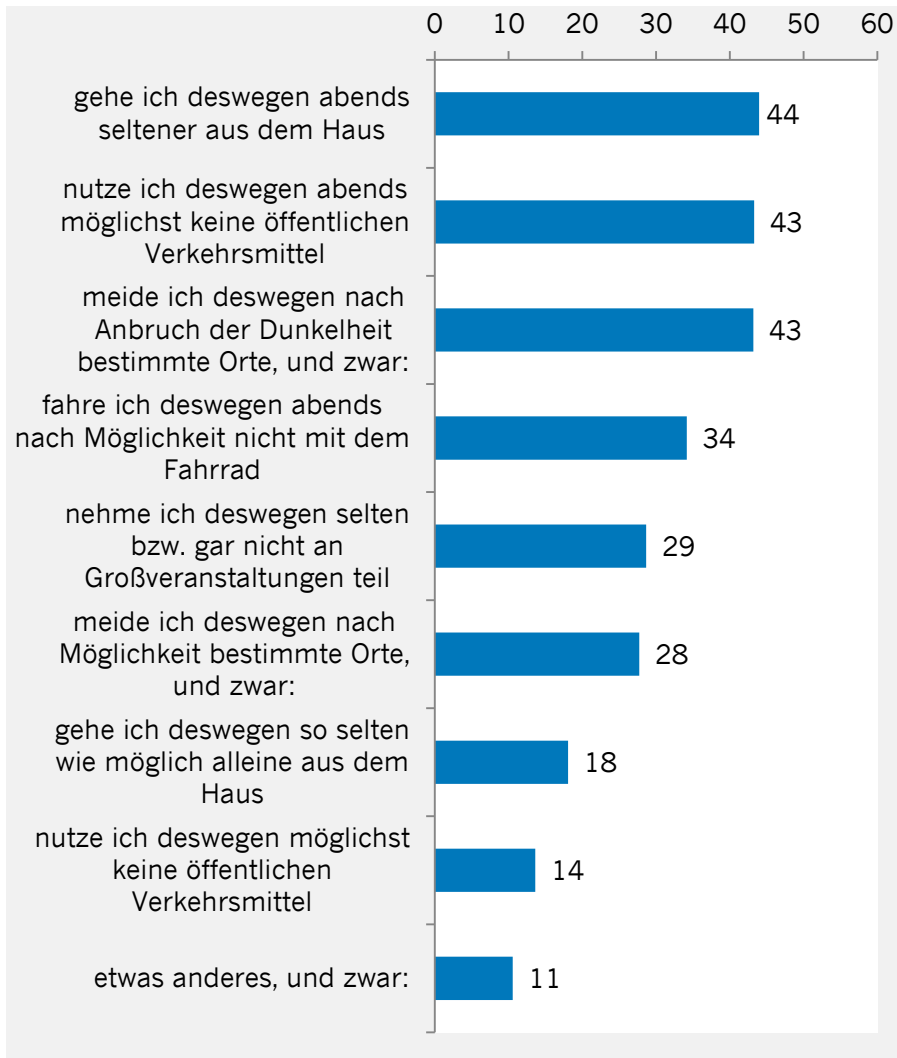
„Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, dass in den nächsten 12 Monaten...“

Frage 35: „Wie hoch schätzen Sie das Risiko ein, dass in den nächsten 12 Monaten...“

Betroffenheit von Verkehrsunfällen, Gewalt oder Kriminalität in den letzten 12 Monaten



Frage 36: „Waren Sie selbst in den letzten 12 Monaten direkt von Verkehrsunfällen, Gewalt oder Kriminalität betroffen?“

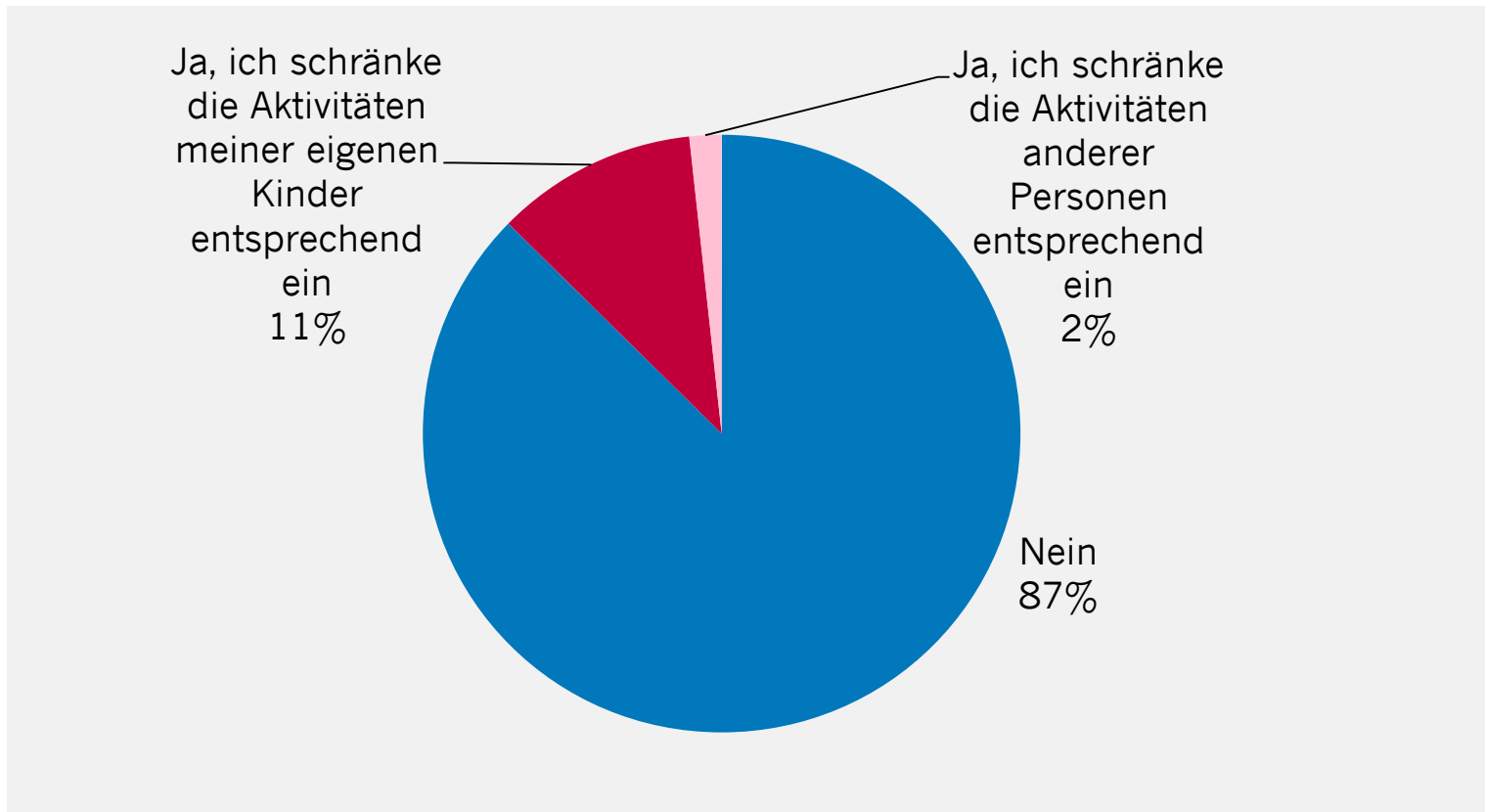


Einschränkung von Aktivitäten aus Sorge um persönliche Sicherheit in Prozent

„Ja, und zwar...“

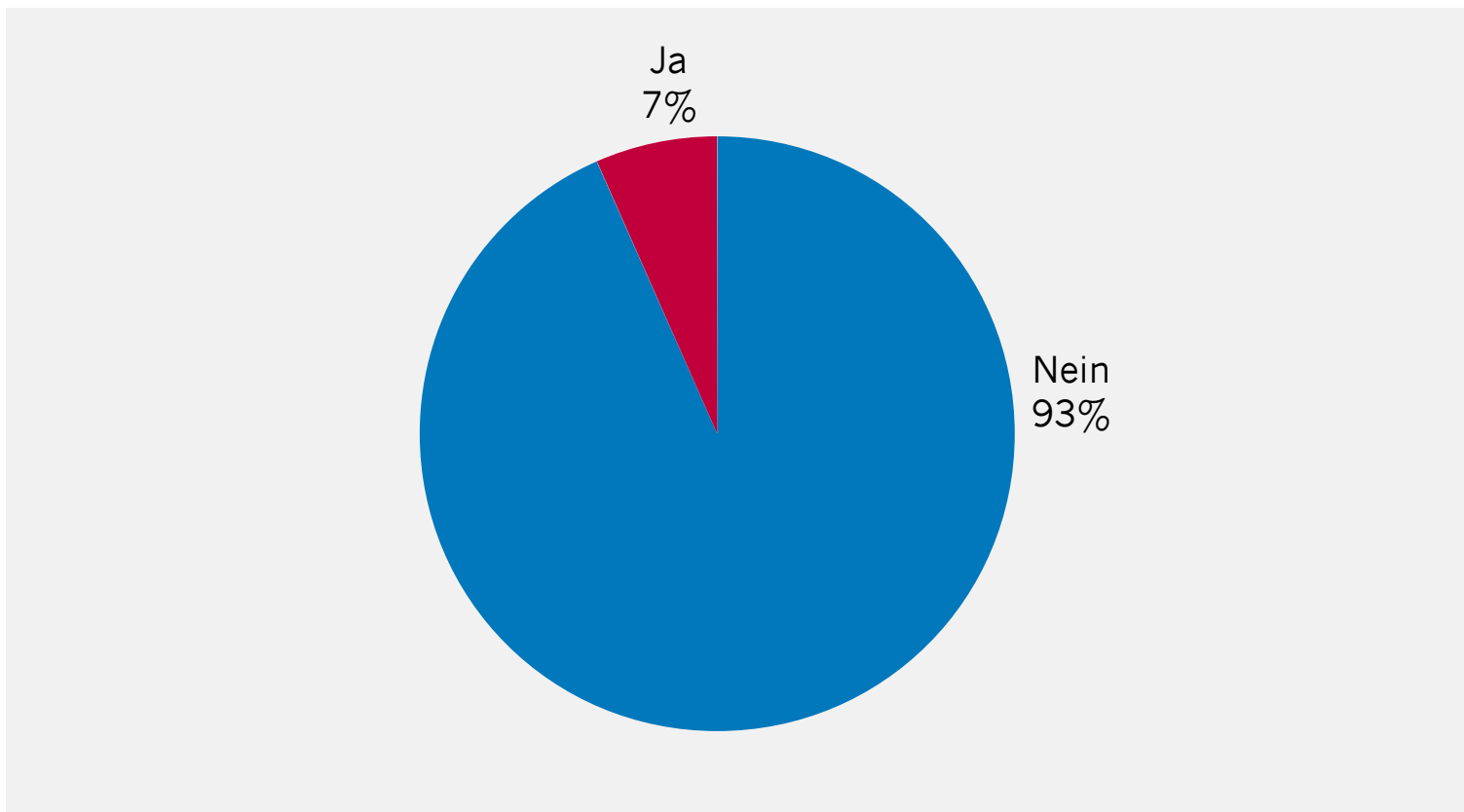
Frage 37: „Schränkt die Sorge um Ihre
persönliche Sicherheit Ihre Aktivitäten ein?“

Einschränkung der Aktivitäten anderer aus Sorge um Sicherheit

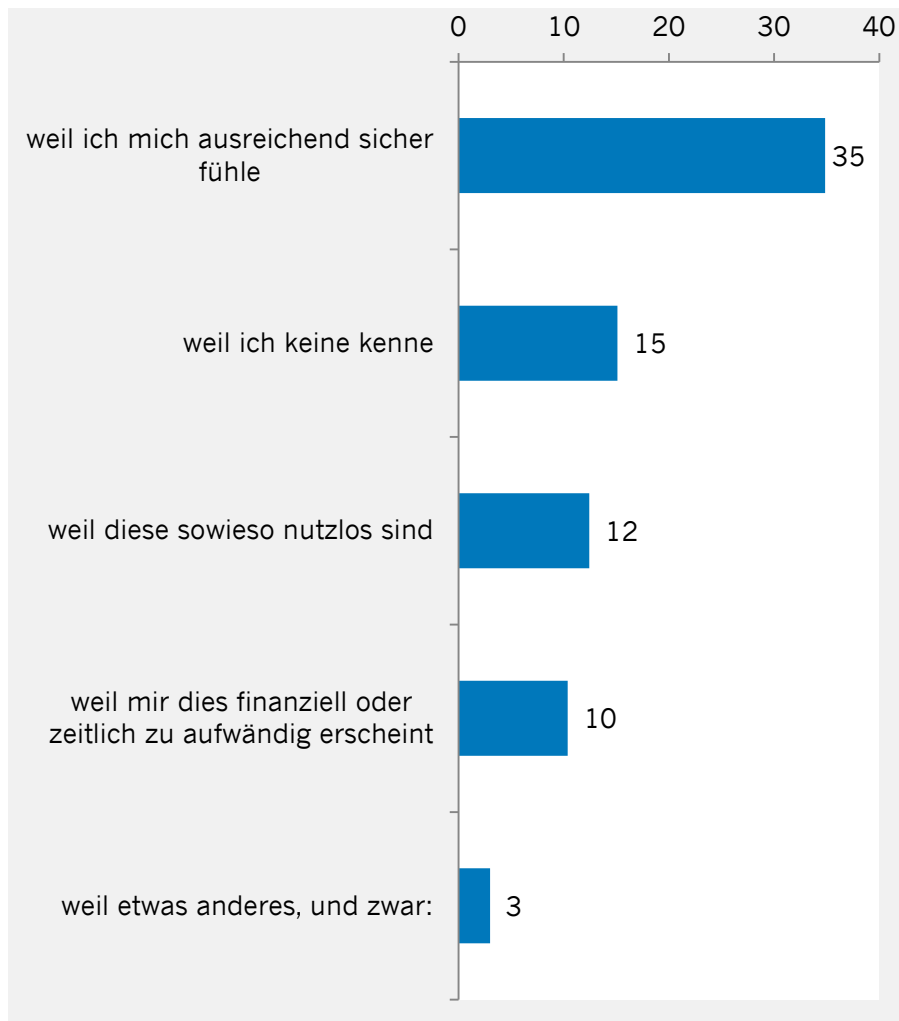


Frage 38: „Schränken Sie aus Sorge um die Sicherheit die Aktivitäten anderer ein?“

Gesundheitliche oder gefühlsmäßige Einschränkung aus Sorge um persönliche Sicherheit

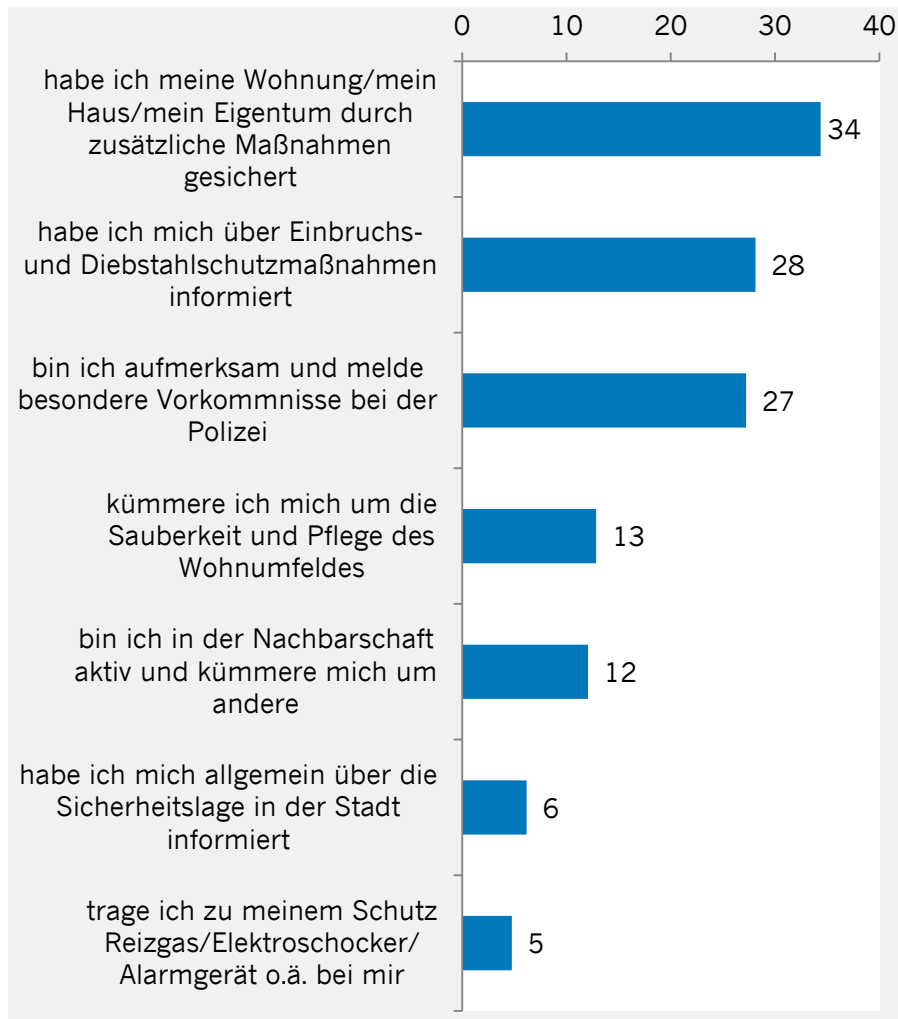


Frage 39: „Schränkt die Sorge um Ihre persönliche Sicherheit Sie gesundheitlich oder gefühlsmäßig ein (z.B. durch Beschwerden wie Angstzustände, Bluthochdruck, Depression)?“



Gründe, warum keine Maßnahmen zur Verbesserung der persönlichen Sicherheit bzw. der Sicherheit im Stadtteil ergriffen werden in Prozent

Frage 40: „Haben Sie selber Maßnahmen getroffen, um Ihre persönliche Sicherheit bzw. die Sicherheit in Ihrem Stadtteil zu verbessern?“

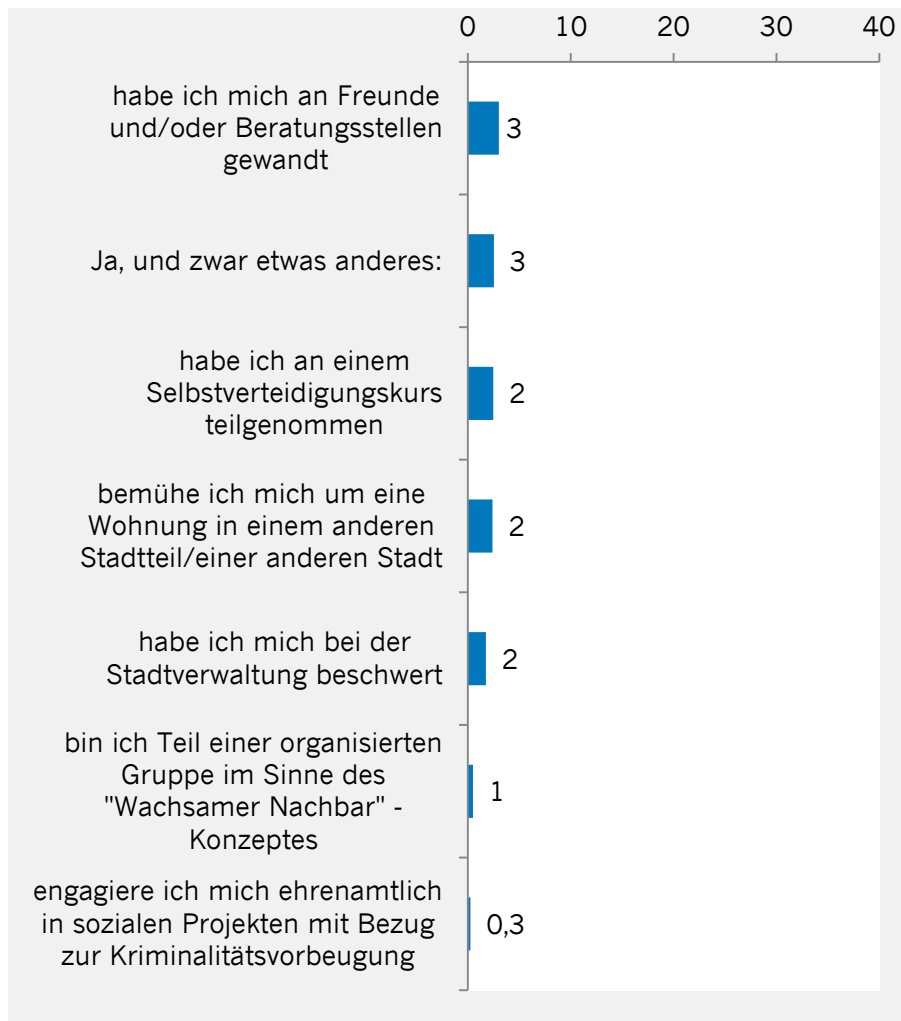


Maßnahmen für die Verbesserung der persönlichen Sicherheit bzw. der Sicherheit im Stadtteil in Prozent

Teil I

„Ja, und zwar...“

Frage 40: „Haben Sie selber Maßnahmen getroffen, um Ihre persönliche Sicherheit bzw. die Sicherheit in Ihrem Stadtteil zu verbessern?“

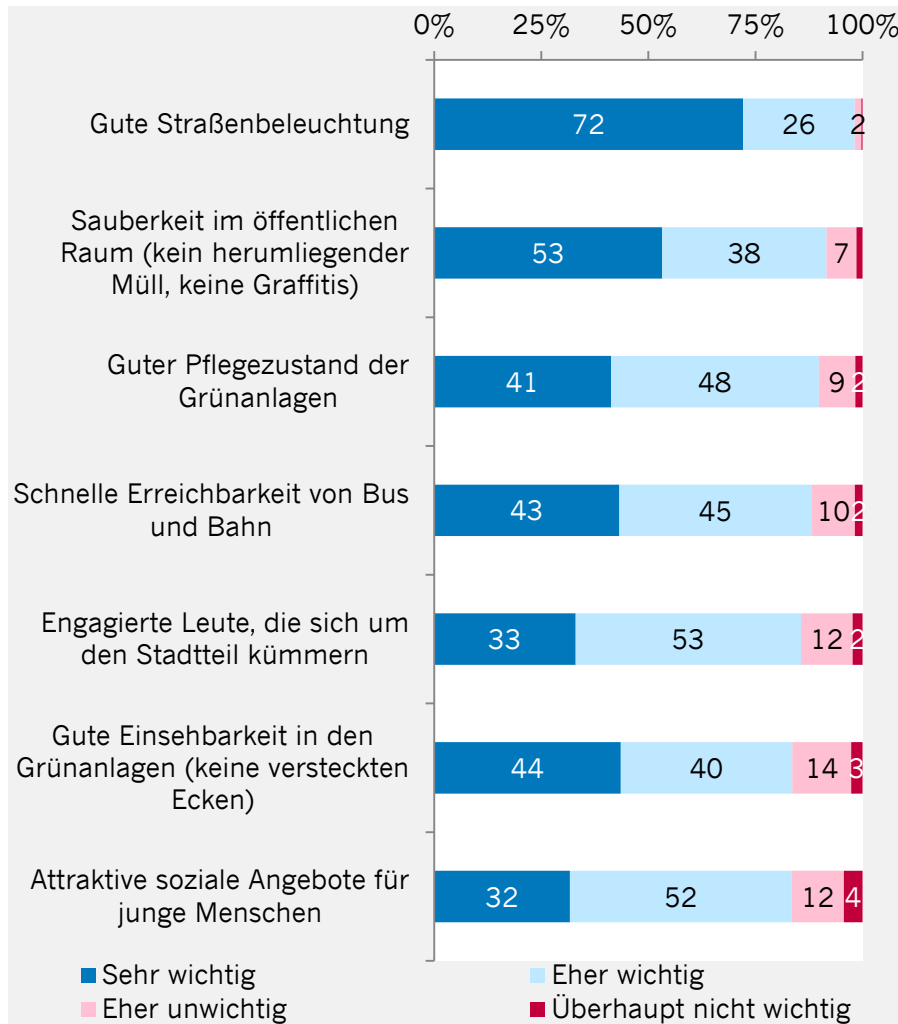


Maßnahmen für die Verbesserung der persönlichen Sicherheit bzw. der Sicherheit im Stadtteil in Prozent

Teil II

„Ja, und zwar...“

Frage 40: „Haben Sie selber Maßnahmen getroffen, um Ihre persönliche Sicherheit bzw. die Sicherheit in Ihrem Stadtteil zu verbessern?“

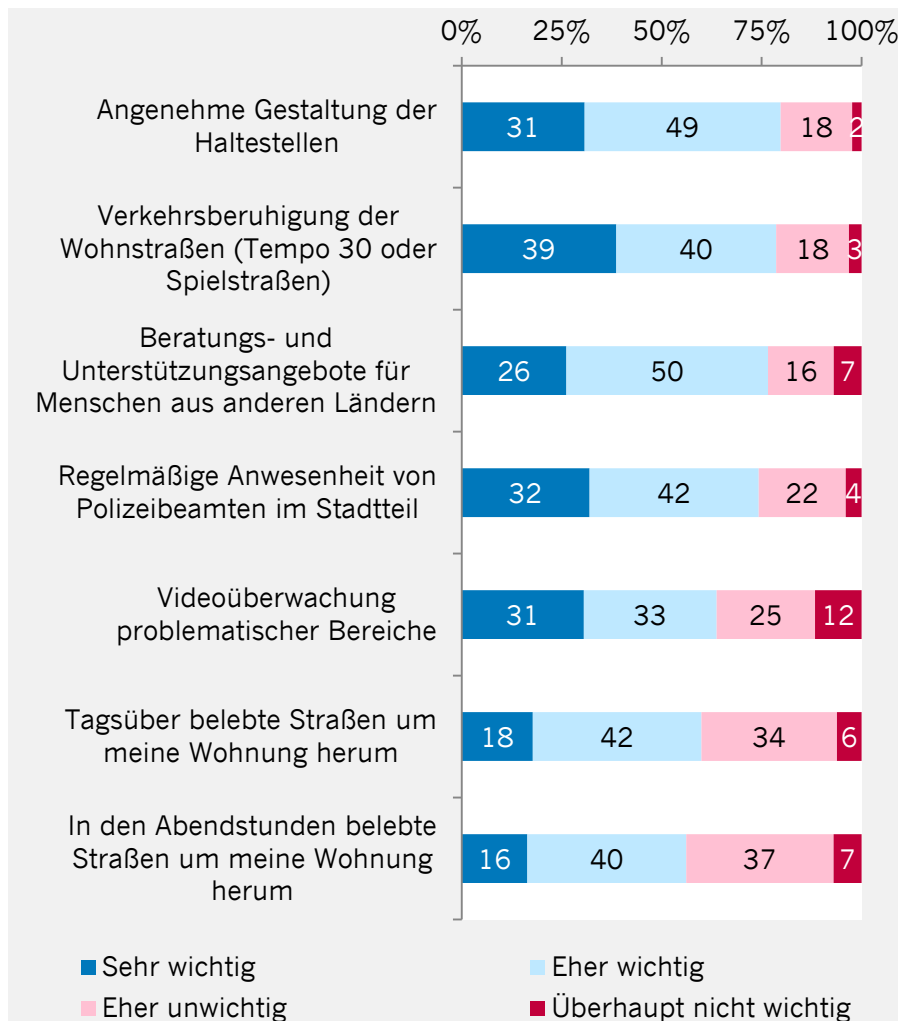


* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr wichtig“ und „eher wichtig“

Relevanz verschiedener Aspekte für das Sicherheitsgefühl im Stadtteil

Teil I

Frage 41: „Wenn Sie an den Stadtteil, in dem Sie wohnen denken, wie wichtig sind Ihnen dort die folgenden Aspekte für Ihr Sicherheitsgefühl?“



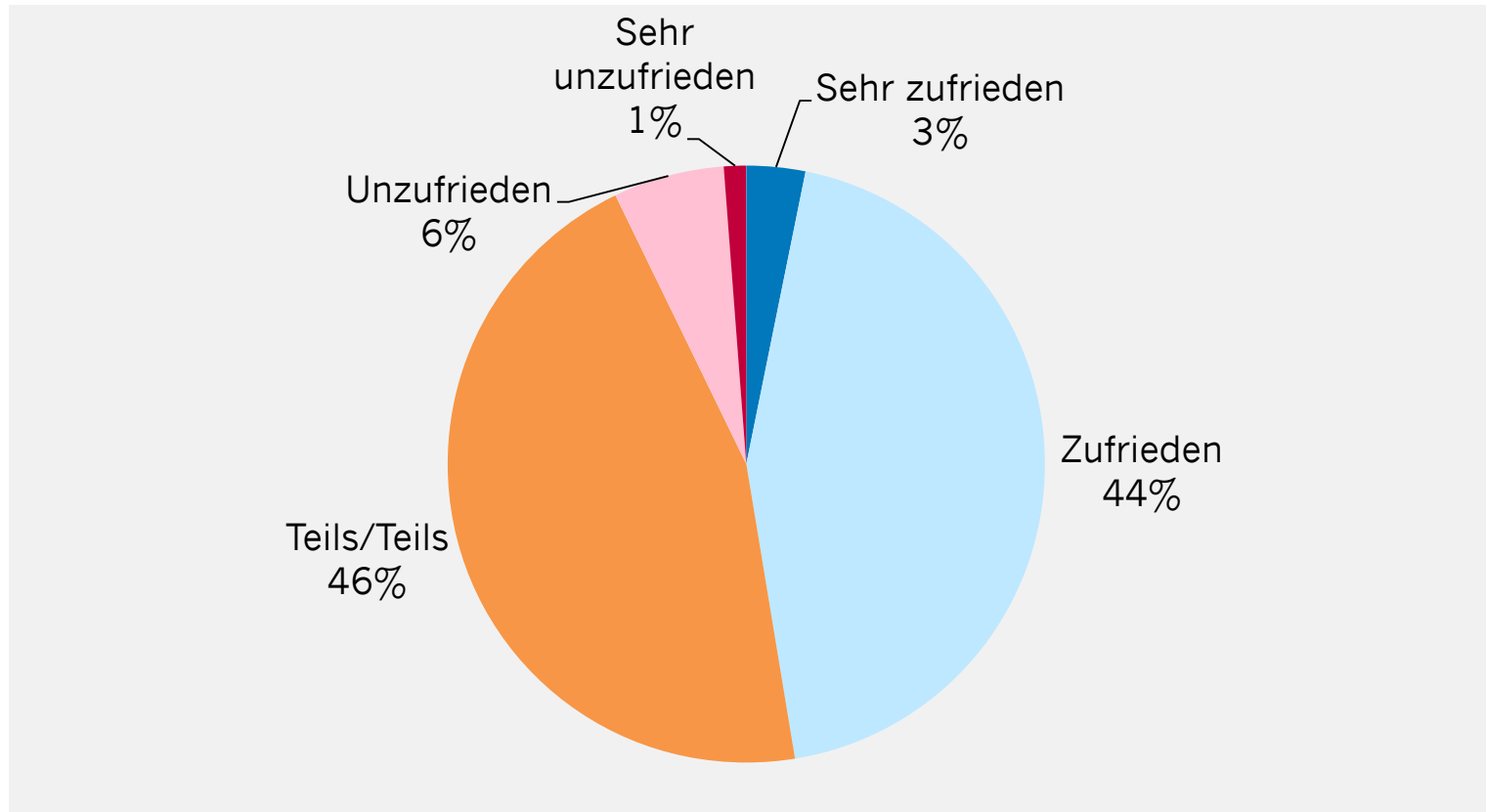
* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr wichtig“ und „eher wichtig“

Relevanz verschiedener Aspekte für das Sicherheitsgefühl im Stadtteil

Teil II

Frage 41: „Wenn Sie an den Stadtteil, in dem Sie wohnen denken, wie wichtig sind Ihnen dort die folgenden Aspekte für Ihr Sicherheitsgefühl?“

Zufriedenheit mit den Maßnahmen, die die Stadt Düsseldorf zur Herstellung und Erhaltung der Sicherheit durchführt



Frage 42: „Wie zufrieden sind Sie – alles in allem – mit den Maßnahmen, die Ihre Stadt zur Herstellung und Erhaltung Ihrer Sicherheit durchführt?“



Düsseldorfer Befragungsindex

Düsseldorfer Befragungsindex

- Das Amt für Statistik und Wahlen hat für die quantitative Zufriedenheitsabfrage einen Indexwert* berechnet. Dieser zeigt den momentanen Grad der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger zu bestimmten Themen in Punkten an. Je näher der Wert an 100 liegt, umso höher ist die Zufriedenheit der Befragten. Mit Hilfe des Indexwerts lassen sich die einzelnen Ergebnisse der Fragen vergleichen und auch zukünftig Zeitvergleiche anschaulich und einfach darstellen.
- Zur Berechnung des Index wurden den einzelnen Bewertungskategorien der Rangfolge nach die Werte 100, 75, 50, 25 und 0 zugeordnet. Der danach berechnete Mittelwert bildet den Düsseldorfer Befragungsindex.
- Auf den folgenden Folien ist jeweils der Index für ausgewählte Lebensbereiche in Düsseldorf sowie für die Zufriedenheit der Stadtverwaltung dargestellt.

* Methodisches Vorgehen entsprechend der Auswertung zur Bürgerumfrage 2003 in Stuttgart. Vgl. Landeshauptstadt Stuttgart (Hrsg.): Die Ergebnisse der Bürgerumfrage 2003 in der Gesamtschau. In: Statistik und Informationsmanagement, Themenheft 2/2004, Stuttgart 2004.

Düsseldorfer Befragungsindex zur Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Düsseldorf *Teil I*

	Befragungsindex Punkte
Einkaufsmöglichkeiten	83
Kulturelle Einrichtungen wie Konzerthäuser, Theater, Museen oder Büchereien	77
Kulturelle Veranstaltungen	75
Arbeits-/Verdienstmöglichkeiten	73
Angebot an Parks/Grünanlagen	72
Ärztliche Versorgung/Krankenhäuser	71
Öffentliche Verkehrsmittel (Busse, Bahnen)	71
Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten	70
Weiterführende Schulen	67
Gestaltung und Attraktivität der Innenstadt	66
Möglichkeiten sich zu engagieren und beteiligen	66
Schulen im Primarbereich (Grundschulen und Förderschulen der Klassen 1 bis 6)	66
Umwelt allgemein (Luft, Wasser, Natur)	64

Düsseldorfer Befragungsindex zur Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Düsseldorf *Teil II*

	Befragungsindex Punkte
Sportanlagen	63
Arbeit der Stadtverwaltung insgesamt	62
Angebot an Kindergärten/ Kindertageseinrichtungen	61
Spielplätze/Spielmöglichkeiten für Kinder	60
Angebote für Ältere	59
Gestaltung und Attraktivität meines Stadtteils	58
Versorgung mit Senioren- und Pflegeheimen	57
Öffentliche Sicherheit/Schutz vor Kriminalität	56
Schwimmbäder	56
Angebot an Jugendeinrichtungen	51
Situation für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer	42
Wohnungsangebot/Wohnungsmarkt	40

Düsseldorfer Befragungsindex zur Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung Düsseldorf

	Befragungsindex Punkte
Amt für Statistik und Wahlen	80
Standesamt	79
Volkshochschule (VHS)	79
Bürgerbüro	78
Kulturamt/-institute	76
Friedhofsverwaltung	73
Gesundheitsamt	72
Bezirksverwaltungsstelle	71
Jugendamt	67
Gartenamt	66
Amt für Wohnungswesen	64
Amt für soziale Sicherung und Integration	64
Straßenverkehrsamt/Kfz.-Zulassungsstelle	61
Kommunale Ausländerbehörde	59
Stadtplanungsamt	56
Bauverwaltungsamt	54
Bauaufsichtsamt	53
Ordnungsamt	51